



KREIS
SCHWÄBISCH HALL



FRANKENHARDTER MITTEILUNGEN

...leben, wohnen, entdecken

Nr. 16/17 Freitag, 31. Juli 2026

53. Jahrgang

Gemeinderat gibt grünes Licht für Abwasserbeseitigung in Banzenweiler

Der Gemeinderat hat in seiner jüngsten Sitzung die Durchführung der Abwasser- und Wasserversorgungsmaßnahme in Banzenweiler einstimmig beschlossen. Vorbehaltlich der schriftlichen Bewilligung der bereits in Aussicht gestellten Landesförderung kann damit die Ausschreibung der Bauarbeiten vorbereitet werden.

Mit der Maßnahme wird die Abwasserbeseitigung in Banzenweiler auf den aktuellen Stand der Technik gebracht. Das künftig anfallende Schmutzwasser wird über eine neu zu errichtende Schmutzwasserkanalisation gesammelt und mittels eines Abwasserpumpwerks zur Kläranlage Gründelhardt geleitet. Gleichzeitig wird die bestehende Wasserleitung im Zuge der Bauarbeiten erneuert.

Für die Abwassermaßnahme werden Kosten in Höhe von rund 1,51 Millionen Euro veranschlagt. Nachdem das Vorhaben in das Landesförderprogramm aufgenommen wurde, kann die Gemeinde mit einer Förderung von voraussichtlich rund 1,01 Millionen Euro rechnen. Dies entspricht 70 Prozent der förderfähigen Kosten. Für die Erneuerung der Wasserversorgung sind weitere rund 205.000 Euro eingeplant. Insgesamt beläuft sich das Investitionsvolumen auf rund 1,715 Millionen Euro.

Mit der Planung ist das Ingenieurbüro Ziegler aus Crailsheim beauftragt. Ingenieur Gebhard Ziegler stellte die Planung in der

Gemeinderatssitzung vor. Der Gemeinderat beauftragte das Ingenieurbüro zugleich mit den weiteren Planungsschritten sowie der örtlichen Bauleitung. Außerdem wurde die Gemeindeverwaltung mit der Ausschreibung der erforderlichen Bauleistungen beauftragt.

Der Baubeginn ist für den Spätherbst 2026 vorgesehen. Vor dem Start der Arbeiten wird die Gemeinde die Bürgerinnen und Bürger von Banzenweiler zu einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 23. September 2026, 19.00 Uhr im Bürgersaal im Rathaus Gründelhardt einladen. Dort werden die geplanten Baumaßnahmen vorgestellt sowie Fragen zum Bauablauf und zu den anfallenden Abwasserbeiträgen beantwortet.

Mit dem Beschluss setzt die Gemeinde einen weiteren wichtigen Schritt zur nachhaltigen Sicherstellung einer modernen und zukunftsfähigen Abwasserentsorgung in der Gemeinde Frankenhardt um.



Luftbild: Reinhard Hassel



Gemeinderat besichtigt neues Ärztehaus

Im Rahmen einer Baustellenbesichtigung hat der Gemeinderat im Vorfeld der letzten Gemeinderatssitzung das neue Ärztehaus in Augenschein genommen.

Dabei zeigten sich die Ratsmitglieder beeindruckt vom zügigen Baufortschritt und der hohen Qualität der bisherigen Arbeiten.

Vor Ort informierten sich die Teilnehmenden bei Geschäftsführer Andreas Schumann über den aktuellen Stand des Projekts sowie die nächsten Bauabschnitte. Das neue Ärztehaus wird künftig die medizinische Versorgung vor Ort stärken und moderne Praxisräume bieten.



Bild: Reinhard Hassel

Herzlichen Glückwunsch zum Fachwirt

Die Gemeinde Frankenhardt gratuliert Herrn Lukas Vogt, Leiter des Kindergartens Gründelhardt, herzlich zum erfolgreichen Abschluss der zweijährigen berufsbegleitenden Weiterbildung zum staatlich geprüften Fachwirt für Organisation und Führung mit dem Schwerpunkt Sozialwesen.

Neben seiner verantwortungsvollen Tätigkeit als Kindergartenleiter investierte Herr Vogt über zwei Jahre hinweg viel Zeit und persönliches Engagement in seine fachliche Weiterbildung und schloss diese erfolgreich ab. Mit dieser Qualifikation erweitert er seine Führungskompetenzen und stärkt die zukunftsorientierte Entwicklung unserer Kindertageseinrichtung.

Wir bedanken uns für dieses Engagement und freuen uns, mit Lukas Vogt einen qualifizierten und motivierten Kindergartenleiter an der Spitze unseres größten Kindergartens in Gründelhardt zu wissen.

Bürgermeister Schmidt wünschte Herrn Vogt bei einem Besuch im Kindergarten weiterhin viel Erfolg und eine glückliche Hand bei seiner verantwortungsvollen Aufgabe.



Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Frankenhardt.

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Jörg Schmidt oder sein Vertreter im Amt.
Der Anzeigenbereich ist eigenverantwortlich.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden, Telefon (0 79 53) 98 01-0, Telefax (0 79 53) 98 01-90.



Frankenhardter Ferienprogramm 2026



Herzliche Einladung, sich noch anzumelden! Bei den folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Veranstaltung	Datum	Alter	Freie Plätze
[1] Bewegungshaltestellen - Bleib fit - mach mit! SV Gründelhardt-Oberspeltach - Jugendausschuss	Während der gesamten Sommerferien	jedes Alter	unbegrenzt
[11] Vom Ei zum Schmetterling SV Gründelhardt-Oberspeltach - Jugendausschuss, 1 €	10.08.2026 10.00 - 11.00 Uhr	3 - 5 Jahre	12
[12] Freu dich auf Freidich SV Gründelhardt-Oberspeltach - Jugendausschuss, 3 €	14.08.2026 14.00 - 17.00 Uhr	7 - 10 Jahre	14
[14] Prinzessin Gisela Theater „Kasper auf Schatzsuche“ Gemeinde Frankenhardt, 5 €	17.08.2026 14.30 - 15.15 Uhr	4 - 11 Jahre	10
[16] Summer-Dance-Workshop SV Gründelhardt-Oberspeltach - Abteilung Tanz, 1 €	19.08.2026 17.00 - 18.30 Uhr	7 - 12 Jahre	5
[18] Tag auf dem Bauernhof Bauernverband Frankenhardt, 2 €	25.08.2026 13.30 - 16.30 Uhr	5 - 10 Jahre	5
[21] Luftgewehr-Schießen Schützenverein Gründelhardt, 3,50 €	02.09.2026 14.00 - 17.00 Uhr	12 - 15 Jahre	3
[22] Spiel und Spaß ums Gemeindehaus Evangelische Kirchengemeinde Honhardt - Kirchenkirche	04.09.2026 14.30 - 18.00 Uhr	6 - 10 Jahre	10
[23] Ferienprogramm der Ev. Kirchengemeinde GOS Evangelische Kirchengemeinde GOS, 5,- €	04.09.2026 14.30 - 17.30 Uhr	5 - 11 Jahre	13
[26] Exkursion auf den Burgberg Landfrauenverein Oberspeltach, 3,- €	11.09.2026 14.00 - 17.00 Uhr	6 - 10 Jahre	10
[29] „Das Neinhorn“ - ein Kinder- und Familientheater Gemeinde Frankenhardt	10.09.2026 18.30 - 19.15 Uhr	ab 5 Jahre	ohne Anmeldung

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen findet ihr unter www.frankenhardt.ferienprogramm-online.de.

Alle Anmeldungen für die Restplätze bitte per E-Mail an butz@frankenhardt.de. Dabei bitte den Namen und das Geburtsdatum des Kindes, den Namen eines Erziehungsberechtigten, die Adresse sowie eine Telefonnummer angeben. Eine Anmeldung über die Website ist nicht mehr möglich.

Für die noch verfügbaren Plätze dürft ihr euch auch anmelden, wenn ihr bereits sieben Veranstaltungen belegt. Die Altersbegrenzungen sind nach wie vor zu beachten.

Wichtig: Wenn ihr an einer Veranstaltung nicht teilnehmen könnt, meldet euch bitte unter butz@frankenhardt.de ab, damit ggfs. ein anderes Kind nachrücken und der Veranstalter informiert werden kann. Erfolgt die Absage nach Ferienstart, bitte direkt dem Veranstalter Bescheid geben.

Wir wünschen alle viel Spaß und Freude mit dem Frankenhardter Ferienprogramm 2026!



Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)



Das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat (MLR) hat das Jahresprogramm 2027 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ausgeschrieben. Anträge können bei der Gemeindeverwaltung Frankenhardt gestellt werden.

Ziel des ELR ist die integrierte Strukturentwicklung in den ländlich geprägten Dörfern und Gemeinden Baden-Württembergs. In den vier Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen werden Projekte gefördert, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr

2027 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Nähere Infos erhalten Sie von Bürgermeister Jörg Schmidt oder Manuela Vogt, Tel. 07959 9105-11. Anträge können bis 4. September 2026 bei der Gemeinde eingereicht werden. Im Landratsamt Schwäbisch Hall, Amt für Wirtschaft, Kreisentwicklung, Klima und Energie steht Svenja Brassel für Auskünfte zur Verfügung (Tel. 0791 755-7259).

Allgemeine Informationen zum ELR sowie Hinweise zu den Fördervoraussetzungen, der Förderhöhe und zum Verfahren der Antragstellung erhalten Sie auf der Homepage des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>.



HAGELFEIERTAG 2026

Am 25. Juli durften wir, wie jedes Jahr, den Hagelfeiertag begehen.

In der festlich geschmückten Kirche hielt der Landessynodale Dr. Markus Ehrmann die Predigt.

Diese stand unter dem Motto „Gebt, so wird euch gegeben“ (Lk 6,38).

Der Posaunenchor und der Kirchenchor übernahmen die musikalische Begleitung. Anschließend wurde bis in die Nacht im Gemeindehausgarten gefeiert. Es gab genügend zu essen und zu trinken, Zeit für nette Gespräche und Begegnungen und viel gute Unterhaltung.

Die Stammtischmusikanten spielten um 17.00 Uhr bereits um 11. Mal auf.

Der Abendsegen mit dem Posaunenchor gab einen Rückblick auf den Hagelfeiertag. Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die in jeglicher Form zum Gelingen des Hagelfeiertag-Gottesdienstes und zum Gemeindefest beigetragen haben.

Ohne die vielen Helferinnen und Helfer, sowie Spenden von Kuchen, Brot, Kartoffeln und Blumen und vielem mehr ist dieses Fest nicht möglich.



Nochmals einen herzlichen Dank dafür!

Im Gemeindehaus liegen noch Tortenplatten. Diese können zu den üblichen Öffnungszeiten des Gemeindebüros oder im Rahmen von Veranstaltungen im Gemeindehaus abgeholt werden.

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 27.07.2026

Fördermittel für die Arztpraxen in Gründelhardt

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Errichtung der Arztpraxen in Gründelhardt, Fördermittel aus dem kommunalen Anteil des Bund-Länder-Sondervermögens in Höhe von 1.000.000 Euro in Anspruch zu nehmen.

Das Bund-Länder-Sondervermögen dient der Finanzierung von Investitionen in die kommunale Infrastruktur. Der Gemeinde Frankenhardt stehen aus dem Förderprogramm insgesamt rund 3,24 Millionen Euro zur Verfügung. Über die Verwendung der Mittel kann die Gemeinde im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben eigenständig entscheiden.

Die Errichtung der Arztpraxen in Gründelhardt erfüllt die Voraussetzungen für eine Förderung aus dem Programm. Mit dem Bau wurde nach dem 1. Januar 2025 begonnen. Für das Jahr 2026 steht noch eine Kaufpreiskrate in Höhe von 1.100.000 Euro aus. Hierfür wurde beim Land Baden-Württemberg – vorbehaltlich der Beschlussfassung des Gemeinderats – ein Zuschuss in Höhe von 1.000.000 Euro beantragt.

Im Haushaltsplan 2026 ist für die Finanzierung der Investitionsmaßnahme eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.000.000 Euro vorgesehen. Durch die Inanspruchnahme der Fördermittel kann diese Kreditaufnahme vermieden werden. Dadurch wird der Gemeindehaushalt entlastet und zusätzliche Zins- und Tilgungsleistungen fallen nicht an.

Mit dem Beschluss beauftragte der Gemeinderat die Gemeindeverwaltung, den bereits gestellten Förderantrag weiter zu verfolgen, den Mittelabruf vorzunehmen sowie die weiteren Schritte zur Abwicklung der Förderung und die erforderlichen haushaltsrechtlichen Maßnahmen umzusetzen.

Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 festgestellt

Die Gemeinde Frankenhardt hat zum 01.01.2020 auf die doppelte Buchführung umgestellt. Damit werden die Jahresabschlüsse ab dem Jahr 2020 nach den Grundsätzen des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (NKHR) aufgestellt.

In der Sitzung vom 27.07.2026 stellten Bürgermeister Schmidt und Kämmerin Carolin Schierle den Jahresabschluss für die Jahre 2021 und 2022 vor. Kämmerin Carolin Schierle erläuterte dem Gremium das gesamte Zahlenwerk und stellte in einer Power-Point-Präsentation die wesentlichen Eckdaten des Jahresabschlusses vor.

Das Jahr 2021 schließt buchhalterisch mit einem Jahresüberschuss von rund 1,96 Mio. €. Dieser Betrag wird den Rücklagen zugeführt und dient in Folgejahren dem Ausgleich von Verlusten. Während die laufenden Ausgaben im Rechnungsabschluss nur unwesentlich von den Planwerten abweichen, liegen die Einnahmen mit rund 14% über den Planzahlen. Insbesondere bei der Gewerbesteuer war ein Plus von rund 325.000 € zu verzeichnen, aber auch die Schlüsselzuweisungen vom Land und der Anteil an der Umsatzsteuer waren höher als erwartet. Der Stand der liquiden Mittel auf 31.12.2021 betrug 1.682.830,57 €. Der Schuldenstand lag bei 1.616.921,78 €, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 328,38 € entspricht.

Das Investitionsvolumen betrug rund 4,83 Mio. €. Schwerpunkte der Investitionen waren u. a. der Umbau und die Erweiterung der Wilhelm-Sandberger-Schule, der Umbau des Feuerwehrmagazins in Gründelhardt, der Neubau des Feuerwehrmagazins Oberspeltach und der Breitbandausbau. Außerdem wurde 2021 mit dem Umbau bzw. dem Neubau des Kindergartens in Gründelhardt begonnen.



Die Bilanzsumme auf 31.12.2021 lag bei 67.214.650 €, die Eigenkapitalquote steigt auf 58,1% an.

Das Jahr 2022 schließt buchhalterisch mit einem Jahresüberschuss von rund 1,4 Mio. €. Dieser Betrag wird ebenfalls den Rücklagen zugeführt und dient in Folgejahren dem Ausgleich von Verlusten.

Die festgestellten Werte bei den Ausgaben liegen mit knapp 745.000 € über den Planwerten. Im Wesentlichen sind diese Abweichungen mit einem erhöhten Aufwand für Wegemodernisierungen und Fahrbahnsanierungen zu begründen, außerdem mit gestiegenen Kosten in den Schulen und Kindergärten. Die Einnahmen lagen fast 17 % höher als in der Planung. Es war bei der Gewerbesteuer erneut ein deutliches Plus zu verzeichnen (+327.500 €) und wie auch in den Vorjahren waren die Schlüsselzuweisungen vom Land und der Anteil an der Umsatzsteuer höher als erwartet (+ 652.500 €). Der Stand der liquiden Mittel auf 31.12.2022 betrug 1.611.930,41 €. Der Schuldenstand lag bei 1.455.661,92 €, was einer pro-Kopf-Verschuldung von 293,98 € entspricht.

Das Investitionsvolumen betrug rund 7 Mio. €. Schwerpunkte der Investitionen waren u. a. der Umbau und die Erweiterung der Wilhelm-Sandberger-Schule, die Erschließung des Baugebiets „Gäßlesäcker, Erweiterung“ in Gründelhardt, der Umbau bzw. dem Neubau des Kindergartens in Gründelhardt und der Breitbandausbau. Außerdem wurde 2022 mit dem Neubau des Feuerwehrmagazins in Honhardt begonnen.

Die Bilanzsumme auf 31.12.2022 lag bei 69.354.869,39 €, die Eigenkapitalquote steigt auf 58,3% an.

Der Gemeinderat stimmte nach kurzer Aussprache einstimmig dem vorgelegten Zahlenwerk für die Jahre 2021 und 2022 zu.

Bezüglich der genauen Aufschlüsselung der Rechnungsergebnisse wird auf die Veröffentlichung der Jahresabschlüsse in der Rubrik Amtliche Bekanntmachungen verwiesen.

Außerdem können die Jahresabschlüsse mit den jeweiligen Rechenschaftsberichten jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Frankenhardt oder zu den Öffnungszeiten des Rathauses in Zimmer 5 eingesehen werden.

Genehmigung von Spenden

Der Gemeinderat hat die Annahme von verschiedenen Spenden für den Kindergarten Gründelhardt und den Natur-Kindergarten Müllewapp einstimmig beschlossen.

Bekanntgaben

Reparatur des Fendt-Geräteträgers

Bürgermeister Schmidt informierte über das weitere Vorgehen beim Fendt-Geräteträger des Bauhofs. Das Fahrzeug weist derzeit einen Getriebeschaden auf und kann deshalb aktuell nicht eingesetzt werden. Bis zur Instandsetzung wird der Ausfall durch ein Mietfahrzeug überbrückt. Vor dem Hintergrund des Schadens wurde geprüft, ob die in der mittelfristigen Finanzplanung für das Jahr 2027 vorgesehene Ersatzbeschaffung eines Kommunal-schleppers vorgezogen werden soll. Hierzu fand bereits am 1. Juli 2026 ein Ortstermin im Bauhof mit Mitgliedern des Gemeinderats statt. Dabei wurden verschiedene Handlungsoptionen, darunter eine Reparatur des bestehenden Fahrzeugs sowie Modelle wie Miete, Leasing oder Mietkauf erörtert.

Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltslage wurde entschieden, den Getriebeschaden des bewährten Fendt-Geräteträgers (Baujahr 2003) für voraussichtlich rund 12.000 Euro reparieren zu lassen und das Fahrzeug weiterhin einzusetzen. Die ursprünglich für das Jahr 2027 vorgesehene Ersatzbeschaffung wird zunächst zurückgestellt.

Der Fendt-Geräteträger soll nun schnellstmöglich instandgesetzt werden, damit er für die anstehenden Pflegearbeiten sowie den Winterdienst wieder uneingeschränkt zur Verfügung steht.

Fördermaßnahmen

Bürgermeister Schmidt gab bekannt, dass die Gemeinde für die Straßensanierung von der Reifensägmühle bis zur Grunbachsägmühle eine Förderung aus dem Ausgleichstock in Höhe von 110.000 Euro erhält.

Außerdem informierte er über den Eingang des Förderbescheides für die Nachrüstung mit Messeinrichtungen von sieben Regenüberlaufbecken in der Gemeinde in Höhe von 237.400 Euro.

Betriebsurlaub des Verlags

in Kalenderwoche 33 und 34/2026

vom 10. bis 21. August 2026.

Die nächste Ausgabe erfolgt in KW 35/2026 am 28.8.2026.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Urlaub.

Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden

Bild: © Raphael Reischuk, pixelio.de

Amtliche Bekanntmachungen

Inkrafttreten des Bebauungsplanes „Biogasanlage Mayer“ in Unterspeltach und seinen örtlichen Bauvorschriften

Der vom Gemeinderat Frankenhardt am 22.06.2026 in öffentlicher Sitzung als Satzung beschlossene Bebauungsplan „**Biogasanlage Mayer**“ in Unterspeltach sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan wurden dem Landratsamt aufgrund von § 10 Abs. 2 BauGB zur Genehmigung vorgelegt.

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 16.07.2026 den Bebauungsplan „**Biogasanlage Mayer**“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO genehmigt.

Maßgebend sind der Bebauungsplan mit Textteil und Begründung sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften vom 22.06.2026, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Bebauungsplan „**Biogasanlage Mayer**“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Jeder kann den Bebauungsplan sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften einschließlich Begründung (mit Umweltbericht) und Textteil sowie die zusammenfassende Erklärung gemäß § 10a BauGB beim Bürgermeisteramt während der üblichen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften ist im folgenden genordneten Kartenausschnitt dargestellt:



Öffentliche Bekanntmachung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 und 2022

Jahresabschluss für das Jahr 2021

Aufgrund von § 95 b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Frankenhardt am 27.07.2026 den Jahresabschluss für das Jahr 2021 mit folgenden Werten festgestellt:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	12.884.615,65
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.640.955,65
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.243.620,00
1.4	Außerordentliche Erträge	722.334,33
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	1.976,81
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	720.357,52
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.963.977,52

2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.773.013,31
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.766.835,71
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	2.006.177,60
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.553.466,40
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.827.530,95
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-3.274.064,55
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.267.886,95
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	196.334,34
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-196.334,34
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-1.464.221,29
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	469.297,94

2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	2.677.753,92
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-994.923,35
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.682.830,57

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	1.187,81
3.2	Sachvermögen	57.845.828,89
3.3	Finanzvermögen	9.362.241,34
3.4	Abgrenzungsposten	5.391,96
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	67.214.650,00
3.7	Basiskapital	35.452.344,83
3.8	Rücklagen	3.582.746,50
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	25.288.604,94
3.11	Rückstellungen	-282.622,73
3.12	Verbindlichkeiten	2.649.653,24
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	523.923,22
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	67.214.650,00

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen

(§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen ¹⁾	Drittvorangegangenes Jahr ²⁾	Zweitvorangegangenes Jahr ²⁾	Vorjahr	Haushaltsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4
1. beim ordentlichen Ergebnis				
1.1 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis				
1.2 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			1.127.803,41	1.243.620,00
1.3 Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 4 des Gesetzes zur Reform des Gemeinde-haushaltsrechts				
1.4 Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5 Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses				
1.6 Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.7 Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre				
1.8 Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				
2. beim Sonderergebnis				
2.1 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses			490.965,57	720.357,52
2.2 Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
2.3 Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital				

¹⁾ Es müssen nur die Zeilen abgedruckt werden, in denen ein Sachverhalt darzustellen ist.

²⁾ optional

Soweit nicht im Einzelfall beschlossen, werden mit dem Jahresabschluss die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen genehmigt. Gleiches gilt für die Verwendung von Minderauszahlungen, soweit sie für die Fortsetzung von Maßnahmen in Folgejahren notwendig wurden.

Jahresabschluss für das Jahr 2022

Aufgrund von § 95 b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 27.07.2026 den Jahresabschluss für das Jahr 2022 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	14.907.923,98
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.693.330,70
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	1.214.593,28
1.4	Außerordentliche Erträge	199.865,81
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	11.953,49
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	187.912,32
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.402.505,60



2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.904.135,57
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.953.846,39
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	1.950.289,18
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.670.549,06
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.052.148,56
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	-4.381.599,50
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-2.431.310,32
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	162.837,69
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	-162.837,69
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-2.594.148,01
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	2.523.247,85
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.682.830,57
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	-70.900,16
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	1.611.930,41

3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	840,16
3.2	Sachvermögen	62.827.953,31
3.3	Finanzvermögen	6.525.911,08
3.4	Abgrenzungsposten	164,84
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	69.354.869,39
3.7	Basiskapital	35.454.806,70
3.8	Rücklagen	4.985.252,10
3.9	Fehlbeiträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	26.565.057,68
3.11	Rückstellungen	-285.084,60
3.12	Verbindlichkeiten	2.114.471,64
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	520.365,87
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	69.354.869,39

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeiträgen

(§ 49 Absatz 3 Satz 4 i.V.m. § 2 Absatz 1 Nr. 25 bis 35 GemHVO)

Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeiträgen ¹⁾	Drittvorangegangenes Jahr ²⁾	Zweitvorangegangenes Jahr ²⁾	Vorjahr	Haushaltsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4
1. beim ordentlichen Ergebnis				
1.1 Abdeckung von Fehlbeiträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis				
1.2 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		1.127.803,41	1.243.620,00	1.214.593,28
1.3 Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts				
1.4 Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5 Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses				
1.6 Verrechnung eines Fehlbeitrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.7 Fehlbeitragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre				
1.8 Verrechnung eines Fehlbeitrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				
2. beim Sonderergebnis				
2.1 Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		490.965,57	720.357,52	187.912,32
2.2 Verrechnung eines Fehlbeitrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
2.3 Verrechnung eines Fehlbeitrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital				

¹⁾ Es müssen nur die Zeilen abgedruckt werden, in denen ein Sachverhalt darzustellen ist.
²⁾ optional

Soweit nicht im Einzelfall beschlossen, werden mit dem Jahresabschluss die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen genehmigt. Gleiches gilt für die Verwendung von Minderauszahlungen, soweit sie für die Fortsetzung von Maßnahmen in Folgejahren notwendig wurden.

Das Rathaus informiert

2-Zimmer-Wohnung in Gründelhardt zu vermieten

Die Gemeinde Frankenhardt vermietet eine 2-Zimmer-Wohnung mit Tiefgaragenstellplatz in Gründelhardt. Die Wohnung verfügt über eine Küche, ein Badezimmer, einen Abstellraum, ein Schlafzimmer sowie einen großzügigen Wohn- und Essbereich.

Die monatliche Kaltmiete beträgt **375,00 €**, die Nebenkosten-vorauszahlung **125,00 €** und die Miete für den Tiefgaragenstellplatz **25,00 €**. Die Gesamtmiete beträgt somit **525,00 €** pro Monat. Die Kautions beträgt **drei Kaltmieten**.

Bewerbungen bitte **ausschließlich per E-Mail** mit einer kurzen Vorstellung (Name, Alter, Beruf und Anzahl der einziehenden Personen) an bauer@frankenhardt.de.



Unser Ferientipp: Frankenhardt mit dem Rad entdecken

Die abwechslungsreiche Landschaft der Flächengemeinde Frankenhardt lässt sich auf den gemeindeeigenen Radwegen besonders gut erkunden. Malerische Orte, gelebte Kultur, idyllische Landwirtschaft und herrliche Ausblicke machen jede Tour zu einem besonderen Erlebnis.

Zur Auswahl stehen vier ausgeschilderte Rundstrecken:

- **Radweg 2:** 16 km
- **Schafradler:** 25 km
- **Radweg 1:** 29 km
- **„Frankenhardt erfahren“:** 76 km

Alle Rad- und Wanderwege finden Sie unter www.frankenhardt-aktiv.de.

Rad- und Wanderkarten sind außerdem im Rathaus Gründelhardt erhältlich.

Mülltermine

REST-/BIOMÜLL

Montag,
10.08. und 24.08.

PAPIERTONNE

Montag,
17.08.2026

GELBER SACK

Freitag,
21.08.2026



Standesamtliche Trauung am 17. Juli 2026

Am 17. Juli 2026 gaben sich Vanessa Kranz, geb. Brenner und Robert Kranz in der Kapelle in Hellmannshofen das Ja-Wort.



Wir wünschen den beiden für ihren weiteren Lebensweg
alles Liebe und Gute!

Standesamtliche Trauung am 27. Juli 2026

Am 27. Juli 2026 gaben sich Angelina-Madlin Prinzler und Micel Quaiser im Bürgersaal des Rathauses Gründelhardt das Ja-Wort.



Wir wünschen den beiden für ihren weiteren Lebensweg
alles Liebe und Gute!

Frau Anna Düll feierte ihren 90. Geburtstag



Frau Anna Düll
aus Stetten feierte
am 25.07.2026
ihren 90. Geburtstag.



Die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und der Gemeinde, verbunden mit Urkunden und einem Präsent, überbrachte Herr BM Jörg Schmidt.
Die gesamte Gemeinde gratuliert Frau Düll sehr herzlich und wünscht alles Gute und viel Gesundheit.

Unsere Glückwünsche

Wir gratulieren zum

80. Geburtstag Herrn Klaus Herfort,
Steinbach-Jagst am 15.07.2026.

85. Geburtstag Frau Adolfine Kohnle,
Oberspeltach am 18.07.2026.

Die Glückwünsche und das Präsent der Gemeinde
überbrachte Herr BM Jörg Schmidt.

Die gesamte Gemeinde wünscht den Jubilaren
noch viele frohe und gesunde Lebensjahre.

Glückwünsche aus dem Rathaus



Wir gratulieren

Herrn Valentin **Kunz**, Honhardt
am 28.07.2026 zum 75. Geburtstag

Unserem Jubilar herzlichen Glückwunsch, alles
Gute, insbesondere Gesundheit.



Betriebsferien Ortsverwaltung Honhardt

Die Ortsverwaltung ist in den Sommerferien drei Wochen geschlossen:

Montag, 17.08.2026, bis einschließlich Freitag, 04.09.2026.

Das Rathaus in Gründelhardt ist durchgängig besetzt.

Ausweise, Pässe, Führerscheine usw., die auf der Ortsverwaltung zur Abholung bereitliegen, können in dieser Zeit im Rathaus in Gründelhardt abgeholt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Beratung der gesetzlichen Rentenversicherung

Information, Beratung und Auskunft über Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen.

Persönliche Beratung in Crailsheim, in den Räumen der SBK, Brunnenstraße 28: Grundsätzlich immer dienstags von 8.00 - 16.00 Uhr. Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0791/97130-0 erforderlich.

Bei der Gemeindeverwaltung Frankenhardt werden weiterhin Anträge auf Kontenklärung und die verschiedenen Renten-anträge aufgenommen.

Diesbezüglich können Versicherte bei Frau Susanne Memmler, Rathaus Honhardt, Tel. 07959/673 oder bei Frau Jasmin Wolf, Tel. 07959/9105-22, vorsprechen und einen Antragstermin vereinbaren.

Fundsache

- ein **brauner Lederanhänger** mit Trachtenmotiven sowie zwei einzelne Schlüssel

Fundort: vor dem Pfarrhaus in Gründelhardt

Die Fundsache kann im Rathaus Gründelhardt abgeholt werden.

Übungen der Freiwilligen Feuerwehr Frankenhardt



Abteilung Oberspeltach:

Montag, 03.08.2026, 19.30 Uhr

Abteilung Honhardt:

Freitag, 07.08.2026, 20.00 Uhr und

Freitag, 21.08.2026, 20 Uhr

Der Landkreis informiert

Mit einfachen Maßnahmen können Wild- und Honigbienen unterstützt und geschützt werden.

Bienen während der Hitzewelle unterstützen

Die anhaltenden hohen Temperaturen und langen Trockenphasen stellen nicht nur Menschen und Pflanzen vor große Herausforderungen, sondern auch Bienen und viele andere bestäubende Insekten. Mit einfachen Maßnahmen kann dazu beigetragen werden, die Lebensbedingungen der wichtigen Bestäuber zu verbessern. Bienen leisten einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Natur und Landwirtschaft. Während der aktuellen Trocken- und Hitzeperiode profitieren Insekten besonders durch unsere Unterstützung. Bereits kleine Veränderungen im eigenen Garten, auf dem Balkon oder im öffentlichen Raum können dabei viel bewirken.

Wasserstellen einrichten

Bienen benötigen ausreichend Wasser, um ihren Stock zu kühlen und ihren Flüssigkeitshaushalt aufrechtzuerhalten. Eine flache

Schale mit frischem Wasser, ausgestattet mit Steinen, Korken oder Holzstücken als sichere Landeplätze, bietet den Tieren eine einfache und wirkungsvolle Hilfe. Das Wasser sollte regelmäßig erneuert werden.

Blühpflanzen trotz Trockenheit fördern

Auch bei hohen Temperaturen ist ein ausreichendes Nahrungsangebot entscheidend. Trockenheitsverträgliche, bienenfreundliche Pflanzen wie Lavendel, Salbei, Thymian, Katzenminze oder Fetthenne liefern wertvollen Nektar und Pollen.

Weniger mähen für mehr Artenvielfalt

Während der Sommermonate sollten Rasenflächen möglichst seltener gemäht werden. Blühende Kräuter wie Klee, Gänseblümchen oder Löwenzahn bieten Bienen wichtige Nahrung. Auch kleine Blühinseln oder unbeeinträchtigte Randstreifen können einen wertvollen Beitrag zur Artenvielfalt leisten.

Auf Pflanzenschutzmittel verzichten

Insbesondere während Hitzeperioden reagieren Insekten empfindlich auf zusätzliche Belastungen. Wer im privaten Garten auf chemische Pflanzenschutzmittel verzichtet und stattdessen natürliche Methoden zur Schädlingsbekämpfung nutzt, trägt zum Schutz der Bienen bei.

Schatten und Lebensräume erhalten

Wildbienen profitieren von naturnah gestalteten Gärten mit unterschiedlichen Strukturen. Hecken, Stauden, Totholz, offene Bodenstellen sowie unversiegelte Flächen schaffen Rückzugsorte und Nistmöglichkeiten. Gleichzeitig sorgen Bäume und Sträucher für kühlere Bereiche und verbessern das Kleinklima.

Wilder Müll im Landkreis: Hohe Zahl an Meldungen und rund 100 Tonnen Abfall gesammelt

Die Vermüllung von Straßenrändern, Feldwegen, Wäldern und öffentlichen Flächen bleibt im Landkreis Schwäbisch Hall ein ernstes Problem. Bis jetzt sind allein in diesem Jahr bereits mehr als 600 Meldungen über wilden Müll beim Landkreis eingegangen.

Die Auswirkungen spiegeln sich auch in den gesammelten Abfallmengen wider. Bisher wurden in diesem Jahr rund **100 Tonnen wilder Müll** im Landkreis eingesammelt. Hierbei handelt es sich unter anderem um Hausmüll, Sperrmüll, Bauschutt, Elektrogeräte, Altreifen sowie achtlos weggeworfene Verpackungen.

Die Beseitigung dieser illegal entsorgten Abfälle verursacht erhebliche Kosten für alle Gebührenzahler und bindet personelle Ressourcen. Gleichzeitig stellt wilder Müll eine Belastung für Natur und Umwelt dar und kann Tiere, Gewässer sowie Böden nachhaltig schädigen.

Der Landkreis appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, sich der Folgen illegaler Müllentsorgung bewusst zu sein. „Achtlos weggeworfene Abfälle gefährden nicht nur die Natur, sondern können auch eine Gefahr für Menschen und Tiere darstellen“, so Landrat Gerhard Bauer. Scharfkantige Gegenstände, Schadstoffe oder Kunststoffabfälle können Verletzungen verursachen, Gewässer und Böden belasten und Wild- sowie Haustieren erheblichen Schaden zufügen.

Der Landrat bedankt sich ausdrücklich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihren Abfall ordnungsgemäß entsorgen und damit einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Ressourcenschutz leisten. „Mein Dank gilt auch allen, die wilde Müllablagerungen melden und dadurch helfen, die Natur und das Landschaftsbild in unserem Landkreis zu schützen.“ Die Meldung von wildem Müll ist unter anderem über die Abfall-App des Landkreises **„Abfallinfo SHA“** möglich. Mit Foto und einer genauen Standortangabe wird den Kollegen in der Abfallwirtschaft eine zeitnahe Reaktion ermöglicht.

Ebenso gilt der Dank den Mitarbeitenden der Entsorgungsbetriebe sowie den Bauhöfen und weiteren Beteiligten, die täglich für die Beseitigung der illegalen Ablagerungen sorgen.

Abfälle gehören ausschließlich in die dafür vorgesehenen Entsorgungswege, beispielsweise über die korrekte Trennung in den heimischen Tonnen und dem Gelben Sack, auf den Wertstoffhöfen oder über die Entsorgungszentren.



Wer wilden Müll entdeckt, wird gebeten, diesen weiterhin zu melden. „Kleinere Ablagerungen, wie zum Beispiel Verpackungsmüll können, sofern dies gefahrlos möglich ist, auch aufgehoben und im nächsten öffentlichen Abfalleimer entsorgt werden“, sagt Markus Wirth, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft.

Nur durch gemeinsames Engagement kann die Vermüllung des Landkreises wirksam reduziert und die Lebensqualität für alle dauerhaft erhalten werden.

Förderlinie „Spitze auf dem Land“ für kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten startet neue Auswahlrunde

Die Förderlinie „Spitze auf dem Land“ bietet die Möglichkeit, zukunftsweisende Ideen umzusetzen und richtet sich an Unternehmen mit Sitz im ländlich geprägten Raum auf Grundlage des Landesentwicklungsplans 2002.

„Spitze auf dem Land!“ unterstützt kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum, die neue, hochinnovative Produkte und Dienstleistungen auf dem Markt einführen. Ein besonderer Fokus liegt vor allem auf Unternehmen, die einen wahrnehmbaren Beitrag zur Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft leisten. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen, die zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neu eingeführter Produkte und Dienstleistungen dienen. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Projekte, die einen erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie leisten, können einen Zuschuss von bis zu 500.000 Euro erhalten. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

Die Bewerbung erfolgt über die Kommune. Die Antragsformulare sind rechtzeitig einzureichen. Eine vorherige Kontaktaufnahme und Abstimmung wird dringend empfohlen. Anträge auf Aufnahme in die Förderlinie können von den Kommunen zusammen mit den Unternehmen bis zum 31.8.2026 parallel im Landratsamt Schwäbisch Hall und Regierungspräsidium Stuttgart gestellt werden.

Die Antragsformulare finden Sie auf der Website des Regierungspräsidiums unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/efre/>. Weitere Informationen sind auf der Seite des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zusammengefasst: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/spitze-auf-dem-land/informationen>.

Auskunft im Landratsamt erteilt Ihnen gerne Svenja Brassel (Tel. 0791/755-7259, s.brassel@LRASHA.de).

35 Jahre „Urlaub auf dem Bauernhof Hohenlohe-Franken“

Mit einem Festabend im Landhotel Gasthof Krone in Eschentall hat die **Anbietergemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof Hohenlohe-Franken e. V.** ihr 35-jähriges Bestehen gefeiert. Mitglieder sowie mehrere Gründungsmitglieder kamen am Gründungsort des Vereins zusammen, um auf die vergangenen Jahrzehnte zurückzublicken und das Jubiläum gemeinsam zu begehen.

Die Vorsitzende Nicole Klingler-Schultz begrüßte die Gäste und eröffnete den Festabend. Beim gemeinsamen Essen bot sich Gelegenheit zum Austausch, bevor die zweite Vorsitzende Kathrin Karle mit einer eigens erstellten Chronik die Geschichte der Anbietergemeinschaft lebendig werden ließ. Die Rückschau erinnerte an zahlreiche Meilensteine und machte deutlich, wie sich der Verein seit seiner Gründung zu einer festen Größe im ländlichen Tourismus der Region entwickelt hat.

Grußworte überbrachten Sarah Schmidt von der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V. sowie Andreas Dürr, der die Anbietergemeinschaft über viele Jahre als Geschäftsführer der Touristikgemeinschaft Hohenlohe beratend begleitet hatte. Mit persönlichen Erinnerungen bereicherten auch die Gründungsmitglieder Hanna Wohnsiedler (geb. Schürger) und Doris Braun den Abend. Sie berichteten von den Anfängen des Vereins und davon, wie sie mit großem Engagement auf Messen und Veranstaltungen die Urlaubsregion Hohenlohe weit über die Region hinaus bekannt machten.

Ein besonderer Moment des Abends war die Ernennung von Hanna Wohnsiedler und Doris Braun zu Ehrenmitgliedern. Mit dieser Auszeichnung würdigte der Verein ihren langjährigen Einsatz als Geschäftsführerin beziehungsweise erste Vorsitzende. Ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt wurde Ruth Zipperer, die den Verein bis 2022 als Vorsitzende leitete und dessen Entwicklung über viele Jahre entscheidend mitprägte.

Im Rahmen der Jubiläumsfeier erhielten die Mitgliedsbetriebe zudem neue Hofschilder mit dem Logo der Anbietergemeinschaft. Sie sollen die gemeinsame Außendarstellung stärken und die Betriebe für Gäste noch besser als Partner der Anbietergemeinschaft erkennbar machen.

Für einen stimmungsvollen Abschluss sorgten die Vereinsmitglieder Irene Truckenmüller und Lore Karle. Die beiden, die vielen Besuchern des Kirchberger Weihnachtsmarktes durch ihre beliebten Rosenküchle bekannt sind, überraschten alle Gäste mit liebevoll gepackten Päckchen der traditionellen Spezialität.

Seit 35 Jahren steht die Anbietergemeinschaft für authentischen Urlaub auf dem Bauernhof und trägt dazu bei, den ländlichen Tourismus in Hohenlohe nachhaltig zu fördern. Weitere Informationen gibt es unter www.landurlaub-hohenlohe.de.



Vorstand 2026: (von links) Stefan Hald, Kathrin Karle, Renate Stier, Martina Hald, Andreas Bohn, Nicole Klingler-Schultz, Andrea Carle.

Klick, klick – statt klassisch aufs Amt:

Kommunen im Landkreis ziehen bei E-Government an einem Strang

Mehr digitale Services und bürgernehe Online-Angebote in den Verwaltungen – Als E-Government-Koordinatorin unterstützt Svenja Luther Kommunen bei der Weiterentwicklung ihrer Digitalisierungsprojekte. Nach Auslaufen der Landesförderung finanzieren 22 der Städte und Gemeinden im Landkreis Schwäbisch Hall die Koordination eigenständig weiter.

Wer gerade einen anstrengenden Umzug hinter sich hat, hat sicher genügend Dinge auf der To-Do-Liste und kann gut darauf verzichten, aufs Amt zu gehen, um den eigenen Wohnort umzumelden. Wie gut, dass man diese und andere Leistungen der Rathäuser inzwischen auch online erledigen kann. Mit wenigen Mausklicks wird so zum Beispiel der Wohnort umgemeldet, eine Geburtsurkunde beantragt oder eine Meldebescheinigung auf den Weg gebracht. Möglich macht dies das Onlinezugangsgesetz (OZG), das die Kommunen dazu anhält, Verwaltungsleistungen nach und nach weiter zu digitalisieren. Im Landkreis Schwäbisch Hall erhalten die Gemeinden hierbei Unterstützung von der E-Government-Koordinatorin Svenja Luther. Seit 2024 agiert sie im Landratsamt als kompetente Ansprechpartnerin der Städte und Gemeinden und



unterstützt sie mit viel Know-how und Fingerspitzengefühl bei der Umsetzung ihrer vielfältigen Digitalisierungsprojekte.

„Zu Beginn war diese Stelle als Projekt des Landes Baden-Württemberg mit dessen Mitteln finanziert worden“, erläutert E-Government-Koordinatorin Svenja Luther. Da diese Kostendeckung inzwischen ausgelaufen ist, haben sich 22 Städte und Gemeinden nach Beschluss in der Bürgermeister-Dienstversammlung im Oktober 2025 bewusst für die gemeinsame Weiterfinanzierung der E-Government-Koordination entschieden, um durch die Nutzung von Synergien langfristig wirtschaftliche Vorteile zu erzielen.

Damit setzen sie ein klares Signal für eine nachhaltige und bürger-nahe Digitalisierung. „Verwaltungsdigitalisierung ist kein Sprint, sondern ein richtiger Modernisierungsmarathon“, so Landrat Gerhard Bauer. „Sie schafft weniger Bürokratie, schnellere Abläufe und macht staatliche Leistungen für Bürgerinnen und Bürger einfacher und jederzeit erreichbar.“

Einer für alle, alle für einen – Lenkungsgruppe „E-Government“

Damit die beteiligten Kommunen im Landkreis bei der Digitalisierung an einem Strang ziehen können, wurde eine gemeinsame Lenkungsgruppe geschaffen, zu der neben Svenja Luther und Stefanie Kalinowski, Fachbereichsleitung für Digitalisierung im Landratsamt, auch Rosengartens Bürgermeister Julian Tausch, Michelfelds Bürgermeister Wolfgang Binnig sowie der Bürgermeister von Michelbach/Bilz, André Dörr gehören. „Damit profitieren wir von dem gegenseitigen Austausch und den Impulsen der jeweils anderen. Ganz getreu dem Motto: Einer für alle, alle für einen“, unterstreicht Svenja Luther.

An der gemeinsamen Finanzierung und Umsetzung beteiligte Kommunen (alphabetisch):

- Blaufelden
- Braunsbach
- Bühlertann
- Bühlerzell
- Fichtenau
- Fichtenberg
- Frankenhardt
- Gerabronn
- Ilshofen
- Kirchberg/Jagst
- Mainhardt
- Michelbach/Bilz
- Michelfeld
- Oberrot
- Obersontheim
- Rosengarten
- Schrozberg
- Stimpfach
- Sulzbach-Laufen
- Untermünkheim
- Vellberg
- Wolpertshausen

Infos:

Was ist das Onlinezugangsgesetz (OZG)

Das OZG ist die zentrale Grundlage für die Digitalisierung der deutschen Verwaltungen. Seit 2017 verpflichtet es Bund, Länder und Kommunen, ihre Verwaltungsleistungen vermehrt auch online anzubieten – nutzerfreundlich, sicher und möglichst ohne Medienbrüche.

Digitale Anträge ersetzen die Papierform und mit der „BundID“ erhalten Bürgerinnen und Bürger ein zentrales Bürgerkonto für Online-Verwaltungsleistungen.

Service-BW

In den Kommunen werden die meisten OZG-Leistungen über die landesweite Serviceplattform „Service-BW“ angeboten. Sie ist der zentrale Zugangspunkt für viele Online-Dienste in Baden-Württemberg. Eine einheitliche Lösung bewährt sich hier besonders, weil eine zentrale Plattform gemeinsam genutzt und weiterentwickelt werden kann.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

**Landkreis Schwäbisch Hall
Rettungsdienst:**

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116 117
dccdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116 117

Crailsheim (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Sa., So., FT, 10.00 bis 16.00 Uhr

Schwäbisch Hall (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Sa., So., FT, 9.00 bis 19.00 Uhr

Schwäbisch Hall (Kinder)

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall gGmbH,
Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall
Sa., So., FT, 9.00 bis 15.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01801/116 116

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117

Apotheken-Notdienst-Plan

31.07.2026	Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel. 07954/98700
01.08.2026	Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Tel. 07907/98790
03.08.2026	Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/96960
04.08.2026	Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550
05.08.2026	Betz'sche Apotheke Obersontheim, Hauptstr. 37, 74423 Obersontheim, Tel. 07973/5177
06.08.2026	Apotheke am Markt Ellwangen, Marktplatz 17, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/91510
07.08.2026	Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstraße 78, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/278044
09.08.2026	Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstraße 30, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/8380
10.08.2026	Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Tel. 07907/98790
11.08.2026	Sonnen-Apotheke Bühlertann, Ellwanger Straße 6, 74424 Bühlertann, Tel. 07973/250
12.08.2026	Apotheke Ilshofen, Hauptstraße 12, 74532 Ilshofen, Tel. 07904/263
13.08.2026	Flügelau-Apotheke, Gaildorfer Straße 76, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/21121
14.08.2026	Betz'sche Apotheke Obersontheim, Hauptstr. 37, 74423 Obersontheim, Tel. 07973/5177
15.08.2026	Adler-Apotheke Ellwangen, Marienstraße 2, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/933860
16.08.2026	Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/7550
17.08.2026	Apotheke Gerabronn, Blaufeldener Straße 10, 74582 Gerabronn, Tel. 07952/925050
19.08.2026	Fichtenau-Apotheke, Hauptstraße 7, 74579 Fichtenau, Tel. 07962/520
21.08.2026	Apotheke am Markt Ellwangen, Marktplatz 17, 73479 Ellwangen, Tel. 07961/91510
22.08.2026	Jagst-Apotheke Crailsheim, Postplatz 2, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/96960
23.08.2026	Apotheke im Städtle Vellberg, Im Städtle 4, 74541 Vellberg, Tel. 07907/98790
24.08.2026	Ritter-Apotheke Crailsheim, Karlstraße 30, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/8380
25.08.2026	Schloss-Apotheke Kirchberg, Frankenplatz 3, 74592 Kirchberg/Jagst, Tel. 07954/98700
26.08.2026	Schönebürg-Apotheke Crailsheim, Schönebürgstraße 78, 74564 Crailsheim, Tel. 07951/278044



Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

01./02.08.2026	Tierarztpraxis DVM Schmidt, Steinbrunnenstraße 11, 74532 Ilshofen, Tel. 07904/9437227
08./09.08.2026	Tierarztpraxis Gröningen, Bölgentaler Straße 10, 74589 Satteldorf-Gröningen, Tel. 07955/7615
15./16.08.2026	Tierarztpraxis Buchklinge, Buchklinge 8a, 74599 Wallhausen, Tel. 07955/3884925
22./23.08.2026	TierärzteTeam Tiefenbach, Steigackerweg 10, 74564 Crailsheim-Tiefenbach, Tel. 07951/97970

Schulnachrichten

Wilhelm-Sandberger-Schule Frankenhart



Feriengruß der Wilhelm-Sandberger-Schule

Mit dem Ende dieses Schuljahres schließen wir ein Kapitel voller gemeinsamer Erlebnisse, neuer Erkenntnisse und wertvoller Begegnungen. Viele Herausforderungen wurden gemeistert, Erfolge gefeiert und Erfahrungen gesammelt, die unsere Schulgemeinschaft bereichert haben. Nun ist der richtige Zeitpunkt gekommen, innezuhalten und mit Zuversicht auf das zurückzublicken, was wir gemeinsam erreicht haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die unser Schulleben Tag für Tag mitgestaltet und bereichert haben:

- unseren Schülerinnen und Schülern, die mit Neugier, Fleiß und Ausdauer gelernt, entdeckt und sich weiterentwickelt haben,
- den Eltern und Erziehungsberechtigten für ihre vertrauensvolle Zusammenarbeit, ihre Unterstützung und ihr offenes Miteinander,
- unserem Kollegium sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich mit großem Engagement, Fachkompetenz und Herzblut für unsere Schule eingesetzt haben,
- der Gemeindeverwaltung sowie allen Partnern, Unterstützern und Freunden unserer Schule, die unsere Arbeit auf vielfältige Weise begleiten und fördern

Gemeinsam blicken wir auf ein gelungenes Schuljahr zurück und freuen uns schon heute auf das Wiedersehen nach den Sommerferien. Mit frischer Energie, neuen Ideen und vielen spannenden Vorhaben möchten wir den gemeinsamen Weg fortsetzen.

Für die kommenden Wochen wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern, ihren Familien sowie allen Freundinnen und Freunden der Wilhelm-Sandberger-Schule eine erholsame Ferienzeit, viele schöne Momente, Zeit zum Abschalten und zahlreiche unvergessliche Erlebnisse.

Manchmal ist die wichtigste Aufgabe des Tages, eine Pause zu machen.

Autor unbekannt

Die Schulgemeinschaft der Wilhelm-Sandberger-Schule

Feierlicher Abschluss an der WSS Frankenhart

Mit vielen Erinnerungen und einem festlichen Programm verabschiedeten sich die Klassen 9c und 10a von ihrer Schulzeit an der Wilhelm-Sandberger-Schule.

Zu den Höhepunkten der Abschlusszeit gehörte die gemeinsame Fahrt nach Berlin. Die Schülerinnen und Schüler besuchten unter anderem den Alexanderplatz und den Deutschen Bundestag. Während die Klasse 9c an einem Informationsvortrag teilnahm, verfolgte die Klasse 10 eine Plenarsitzung mit einer Rede von Bundeskanzler Friedrich Merz und führte ein Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Harald Ebner. Eine Fahrradtour entlang der Berliner Mauer und eine Rundfahrt auf der Spree rundeten das Programm ab.

Die Abschlussfeier begann mit einem Sektempfang für die Jugendlichen, ihre Familien und die Lehrkräfte. Jakob Ebert eröffnete den Abend musikalisch am Flügel, anschließend sorgte die Klasse 10 mit einem Tanzauftritt für einen schwungvollen Auftakt.

Schulleiter Herr Waldmann blickte auf die Entwicklung der Schülerinnen und Schüler zurück. Anhand von Fotos aus der fünften Klasse wurde deutlich, wie aus Kindern junge Erwachsene geworden sind. Mit der Geschichte eines Schmetterlings erinnerte er daran, dass Herausforderungen und Anstrengungen notwendig sind, um zu wachsen und die eigenen „Flügel“ zu stärken.

Auch Bürgermeister Jörg Schmidt gratulierte den Absolventinnen und Absolventen und bezeichnete das Abschlusszeugnis als wichtigen Meilenstein. Reden der Jugendlichen, Fotoshows sowie persönliche Worte der Klassenleitungen ließen die gemeinsame Schulzeit noch einmal lebendig werden.

Den feierlichen Höhepunkt bildete die Übergabe der Abschlusszeugnisse. Die Schulgemeinschaft gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünscht ihnen für ihre persönliche und berufliche Zukunft viel Erfolg, Mut, Zuversicht und starke Flügel.

Folgende Schüler/innen erhielten einen Preis (P) beziehungsweise eine Belobigung (B) für besonders gute Leistungen:

HS: Elias Bratzel, Louis Caro, Adrian Früh (P), Nicolas Herb, Felix Hofmann, Lasse Hofmann, Alina Humpfer, Jerome Kopp, Leon Lemm, Lisa Lies, Denis Loz, Tommy Milic, Nemes Nimrod, Silvano Pfisterer, Sami Rinderspacher, Maximilian Rüeck, Isabel Rütting, Julian Schuch, Nick Senghas, Fabian Steffahn, Ghena Zarifeh

RS: Baran Afzaly (P), Romina Baumann (B), Justin Boy, Jakob Disch (B), Jacob Ebert (P), Noah Falkenstein, Carina-Maria Fratila, Marcel Grmaca, Felix Guhl, Ayleen Hinz (P), Mara Hofmann (B), Jamil Mohammad, Niklas Klefenz, Elias Knödler (P), Emma Laukenmann (B), Felix Laukenmann, Lena Ligus (B), Jonas Meiser, Laura Müller (B), Simon Nesplak, Raphael Rau, Tamia Roos (P), Fabian Rosenäcker, Emil Stegmeier, Svea Schmidt (P), Jannick Sturm (B), Jason Zimmermann



Exkursion zur Firma LEONHARD WEISS:

Faszinierende Einblicke in den modernen Brückenbau

Im Juli 2026 unternahmen Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Sandberger-Schule eine eindrucksvolle Exkursion zur LEONHARD WEISS Bauunternehmung. Bereits um 8.00 Uhr startete die Gruppe an der Schule in Honhardt und machte sich gemeinsam auf den Weg zum firmeneigenen Trainingszentrum nach Satteldorf.

Dort wurden die Teilnehmenden zunächst herzlich empfangen und erhielten umfassende Informationen über das Unternehmen, seine Tätigkeitsfelder sowie die vielfältigen Ausbildungsberufe im Bauwesen. Neben klassischen handwerklichen Berufen wurden auch technische und kaufmännische Perspektiven vorgestellt. Eine ausführliche Sicherheitseinweisung bereitete die Gruppe auf den



anschließenden Baustellenbesuch vor. Ausgestattet mit Warnwesten und Schutzhelmen ging es danach weiter zur nächsten Station der Exkursion.

Ziel war die Baustelle der Talbrücke Pfeffermühle an der Autobahn A 7 in Fahrtrichtung Rothenburg. Vor Ort bot sich den Schülerinnen und Schülern ein beeindruckender Blick auf ein großes Infrastrukturprojekt. Ein Bauleiter vor Ort erklärte fachkundig die einzelnen Bauabschnitte und ging insbesondere auf das sogenannte Takt-schiebeverfahren ein. Dabei werden einzelne Brückensegmente vor Ort gefertigt und anschließend Stück für Stück mit enormer Präzision in ihre endgültige Position verschoben. Besonders beeindruckend war die Tatsache, dass hierbei Hunderte Tonnen schwere Bauteile millimetergenau bewegt werden müssen.

Ein weiteres Highlight der Exkursion war die Möglichkeit, einen rund 26 Meter hohen Brückenpfeiler zu betreten. Von dort aus konnten die Schülerinnen und Schüler die sogenannten Auflager aus nächster Nähe betrachten – zentrale Bauteile, die die Brücke tragen und Bewegungen sowie Belastungen aufnehmen. Dieser Perspektivwechsel machte die Dimensionen des Bauwerks und die technischen Anforderungen besonders anschaulich.

Gegen 12.00 Uhr trat die Gruppe schließlich die Rückfahrt in Richtung Honhardt an. Die Exkursion bot nicht nur spannende Einblicke in den modernen Brückenbau, sondern auch wertvolle Impulse für die berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler.



Studienfahrt nach Strasbourg

Am 23. und 24. Juli unternahmen die Französischschülerinnen und -schüler der Klassenstufe 8 gemeinsam mit ihren Lehrkräften Frau von Briel und Frau Obermaier eine zweitägige Studienfahrt nach Strasbourg.



Gleich nach der Ankunft standen die Besteigung des Turms der Cathédrale Notre-Dame und ein Stadtrundgang auf dem Programm. Dabei präsentierten die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Stationen vorbereitete Kurzreferate. Ein besonderes Highlight war am Abend das beeindruckende Spectacle de la Lumière auf dem Place de la Cathédrale, das die historische Fassade der Kathedrale eindrucksvoll in Szene setzte.

Am zweiten Tag erkundete die Gruppe Strasbourg bei einer Bootsfahrt mit dem Batorama auf der Ill, die bis zum Europäischen Parlament führte. Anschließend konnten die Schülerinnen und Schüler die Mittagspause in Kleingruppen zur Selbstverpflegung nutzen und bei einer kleinen Stadtrallye weitere Ecken der Stadt entde-

cken. Nach der Rückkehr zum Jugendhotel CIARUS wurden die Koffer abgeholt, bevor die Heimreise mit dem TGV angetreten wurde.

Bei bestem Sommerwetter erlebten alle Teilnehmenden zwei abwechslungsreiche Tage mit vielen neuen Eindrücken aus Frankreich. Die Studienfahrt wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Grundschule Frankenharter



Eine Ära geht zu Ende

Dass sie „frei, mutig und getragen“ bleibt, wünschte Rektor Matthias Fleck im Rahmen einer Gesamtlehrerkonferenz am 15. Juli. Lehrerin Ingrid Frisch, die nach 20 Jahren an unserer Grundschule am Ende des Schuljahrs ihren wohlverdienten Ruhestand antritt.



Zahlreiche Kinder unterrichtete Frau Frisch während dieser Zeit in katholischer Religion, begleitete und festigte sie im Glauben und lebte ihnen die darin verankerten Werte aktiv vor. Auch schon vor ihrer Zeit als Lehrerin gestaltete Ingrid Frisch unser Schulleben aktiv mit, indem sie bereits vor 24 Jahren anfang, den

Frankenharter Kindern Computerunterricht zu erteilen.

Für die Schulgemeinschaft war Frau Frisch nicht nur Lehrerin, sondern aufgrund ihrer großen Geduld, ihrer Ruhe, Freundlichkeit und Zuverlässigkeit eine echte Bereicherung des Schullebens und wurde von allen aufgrund ihrer Fachkompetenz und als Person sehr wertgeschätzt.

Wir danken Ingrid Frisch für den Weg, den wir gemeinsam mit ihr gehen durften und für all die Spuren, die sie an unserer Schule und bei den Kindern hinterlassen hat und wünschen ihr für den neuen Lebensabschnitt viele erfüllende Erlebnisse, Zeit für alles, was ihr am Herzen liegt und vor allem Gesundheit! SFB

Vielen Dank an unsere FSJlerinnen!

Ein Jahr ihres Lebens haben Fenja Novak und Amelie Rakowitsch unserer Schulgemeinschaft im Rahmen ihres nun endenden Freiwilligen Sozialen Jahres geschenkt und waren während dieser Zeit Betreuerin, Lernbegleiterin, Helferin in vielen Bereichen, Unterstützerin des Kollegiums und vieles mehr, doch vor allem waren sie wichtige Ansprechpartnerinnen für unsere Kinder, die ihnen mit Rat und Tat zur Seite standen. Dass sie diese vielfältigen Aufgaben mit großem Herz, offenen Ohren, Sensibilität, Zuverlässigkeit, Zugewandtheit und Geduld erfüllten, kam allen am Schulleben Beteiligten zugute und bereicherte unser Miteinander.



Wir danken Amelie Rakowitsch und Fenja Novak von Herzen, dass sie ein Jahr mit uns gemeinsam gelebt und gelernt haben und wünschen ihnen alles erdenklich Gute für ihren weiteren beruflichen und privaten Lebensweg! SFB

Informationen zum Beginn des Schuljahrs 2026/27

Für die Klassen 2 – 4 beginnt der Unterricht am 14.9. zur zweiten Stunde (8.30 Uhr). Die Kinder treffen sich im Klassenzimmer und gehen anschließend gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer zur Laurentiuskirche, wo um 9.00 Uhr der Schuljahresanfangsgottesdienst beginnt. Der Unterricht endet nach der fünften Stunde (außer Ganztagschüler).

Die Kernzeitbetreuung sowie die Nachmittagsschule für die Dritt- und Viertklässler finden bereits in der ersten Schulwoche statt. Die



Ganztagsschule startet ab dem ersten Schultag für die angemeldeten Kinder der Klassen 2 – 4, für die angemeldeten Erstklässler beginnt sie in der zweiten Schulwoche.

Das Mittagessen kann aus organisatorischen Gründen erst ab Dienstag, den 22. September, stattfinden. Bitte geben Sie Ihrem Kind an den zuvor stattfindenden Ganztagsschultagen bzw. Nachmittagschultagen ein Vesper für die Mittagspause mit.

Für unsere neuen Erstklässler beginnt die Schule am Freitag, den 18. September mit einer Einschulungsfeier in der Turnhalle.

Bewegliche Ferientage und arbeitsfreie Tage im Schuljahr 2026/27:

Mo., 8.2.2027 – Fr., 12.2.2027 (Faschingsferien)

Mi., 24.3.2027 (Mittwoch vor den Osterferien)

Fr., 7.5.2027 (Brückentag nach Christi Himmelfahrt)

Das Kollegium der Grundschule wünscht schöne, erlebnisreiche Ferien und einen guten Start in das neue Schuljahr!

Volkshochschule Frankenhardt

vhs-Programm für das kommende Semester ist online



Seit Montag, den 27. Juli, können Sie sich auf der Homepage der vhs Crailsheim-Land (www.vhs-crailsheim-land.de) das Programm für das Herbst-/Wintersemester anschauen und sich für den oder die Kurs(e) Ihrer Wahl anmelden! In den 12 Mitgliedsgemeinden stehen ab September rund 200 Veranstaltungen auf dem Programm. Neu im Programm ist u. a. die

Trendsportart AROHA®; mehrere Aquafitnessangebote am Freitagnachmittag, um bewegt ins Wochenende zu starten und eine Workshopreihe zum Thema „Digitale Gesundheit“. Viel Spaß beim Stöbern und Entdecken Ihres Kurses oder Vortragsthemas!



Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten



**Sonntag, 2. August 2026
(9. Sonntag n. Trinitatis –
Beginn der Sommerpredigtreihe)**

10.15 Uhr Gottesdienst in Honhardt
(PfarrerIn Keller)

9.00 Uhr Gottesdienst in Spaichbühl
(PfarrerIn Keller)

Sonntag, 9. August 2026 (10. Sonntag n. Trinitatis)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hummelsweiler (PfarrerIn Hermann)

10.15 Uhr Gottesdienst in Gründelhardt (PfarrerIn Hermann)

Sonntag, 16. August 2026 (11. Sonntag n. Trinitatis)

10.15 Uhr Gottesdienst in Honhardt (Pfarrer Oberländer)

9.00 Uhr Gottesdienst in Oberspeltach (Pfarrer Oberländer)

Sonntag, 23. August 2026 (12. Sonntag n. Trinitatis)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hummelsweiler (Prädikant Erwin Herterich)

10.15 Uhr Gottesdienst in Gründelhardt (Prädikant Erwin Herterich)

Sonntag, 30. August 2026 (13. Sonntag n. Trinitatis)

10.15 Uhr Gottesdienst in Honhardt (PfarrerIn Hirschbach)

9.00 Uhr Gottesdienst in Spaichbühl (PfarrerIn Hirschbach)



Pfarramt Gründelhardt-Oberspeltach
Kirchstraße 19
74586 Frankenhardt
Telefon 0 79 59-6 76
Telefax 0 79 59-92 55 79
pfarramt.gruendelhardt-oberspeltach@elkw.de

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Gründelhardt-Oberspeltach-Spaichbühl

Besuchen Sie uns im Internet unter
<https://miteinander-kirche.de/gkg-gos>
oder einfach QR-Code scannen:



Sonntag, 2. August 2026

9.00 Uhr Gottesdienst (St.-Dionysiuskapelle Spaichbühl) zur Sommerpredigtreihe mit PfarrerIn Inga Keller

Mittwoch, 5. August 2026

13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)

13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 9. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst (Gemeindehaus Gründelhardt) zur Sommerpredigtreihe mit PfarrerIn Katharina Hermann

Mittwoch, 12. August 2026

13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)

13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 16. August 2026

9.00 Uhr Gottesdienst (Martinskirche Oberspeltach) zur Sommerpredigtreihe mit Pfarrer Rainer Oberländer

Mittwoch, 19. August 2026

13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)

13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 23. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst (Gemeindehaus Gründelhardt) zur Sommerpredigtreihe mit Prädikant Erwin Herterich

Mittwoch, 26. August 2026

13.00 Uhr Tafelmobil in Oberspeltach (neben der Martinskirche)

13.45 Uhr Tafelmobil in Gründelhardt (neben der Laurentiuskirche)

Sonntag, 30. August 2026

9.00 Uhr Gottesdienst (St.-Dionysiuskapelle Spaichbühl) zur Sommerpredigtreihe mit PfarrerIn Heidrun Hirschbach

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Ferien nur nach vorheriger Absprache.

Urlaub

Pfarrer Markus Hammer hat bis einschließlich 22.8.2026 Urlaub. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten übernimmt dankenswerterweise bis 14.8.2026 PfarrerIn Katharina Hermann aus Honhardt, Tel. 07959/516 oder über ihr Diensthandy 01516/1865144 oder Katharina.Hermann@elkw.de und ab dem 15.8.2026 PfarrerIn Inga Keller aus Westgartshausen, Tel. 07951/41193 oder Inga.Keller@elkw.de.

Das Pfarrbüro in Gründelhardt ist vom 3.8. bis einschließlich 24.8.2026 geschlossen.

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail. Ihre Anfragen werden wir ab dem 25.08. schnellstmöglich beantworten. Bleiben Sie von Gott behütet.

Aktuelle Berichte, Fotos und Infos finden Sie auch im Internet. Besuchen Sie uns gerne auf unserer Webseite: www.kirche-gos.de

Eine Orgelfeife kaufen – Ein Stück Kirchengeschichte für Ihr Zuhause

Unsere Walcker-Orgel hat fast 60 Jahre lang die Laurentiuskirche mit ihrem Klang erfüllt. Nun musste sie aus technischen und wirtschaftlichen Gründen ausgebaut werden. Doch viele ihrer Pfeifen



sollen erhalten bleiben. Deshalb geben wir originale Orgelpfeifen gegen eine Spende an Interessierte weiter. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie gleichzeitig die Anschaffung unserer neuen digitalen Kirchenorgel. So bleibt die Geschichte der alten Orgel lebendig – und hilft dabei, die Zukunft der Kirchenmusik in unserer Gemeinde zu gestalten. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Webseite oder übers Pfarramt.

Hinweis: Die Orgelpfeifen bestehen – je nach Register – aus einer Zinn-Blei-Legierung oder aus Holz. Sie sind historische Originalteile und ausschließlich als Erinnerungs- und Dekorationsobjekte gedacht. Sie sind **kein Spielzeug** und sollten nicht in die Hände von Kleinkindern gelangen.

Handy-Sammelaktion

Die Kirchengemeinde hat im Gemeindehaus Gründelhardt eine Sammelbox für Smartphones von ROTE NASEN Deutschland e. V. aufgestellt. Weitere Infos zu dieser Aktion finden Sie auf unserer Webseite.

Vorankündigung Termine

- Samstag, 10. Oktober 2026, **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus Oberspeltach
- Mittwoch, 14. Oktober 2026, bis Samstag, 17. Oktober 2026, **LEGO®-Bautage** für Kinder ab 7 Jahre

Weitere Infos zu den Veranstaltungen folgen nach den Ferien.

Seniorenausflug 8. September 2026

Die Senioren Gründelhardt und Oberspeltach machen am Dienstag, 8. September gemeinsam einen Ausflug. Ziel ist Würzburg. Von dort geht es mit dem Schiff nach Veitshöchheim mit einer Besichtigung des Rokokogartens.

Nach der Rückfahrt mit dem Schiff nach Würzburg gibt es freie Zeit, um sich in der Stadt aufzuhalten.

Danach ist ein Abendessen in Gollhofen geplant. Kosten für Bus und Main-Kaffee-Fahrt: 47,- Euro. Essen und Getränke zahlt jeder nach Verzehr. Anmeldung bis spätestens 02.09. bei Doris Häberlin (Tel. 658).



Pfarramt Hällische Straße 20
74586 Frankenhardt-Honhardt
Telefon 0 79 59/5 16
Telefax 0 79 59/26 86
E-Mail pfarramt.honhardt@elkw.de

Evang. Kirchengemeinde Honhardt

Kirchliche Nachrichten

In den Sommerferien vom 30.7. – 12.9.2026 treffen sich die Gruppen, Chöre und Kreise nach vorheriger Absprache. Das Tafelmobil kommt zu den üblichen Zeiten.

Freitag, den 31. Juli 2026

Von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr ist die Gemeindebücherei im Gemeindehaus geöffnet

Sonntag, den 2. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Inga Keller im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „ZWISCHEN FLUCHT UND RUF“ (JONA) – Aufbruch in Überforderung und Zumutung (siehe Hinweise).

Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben des Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung = Pflichtopfer der Landeskirche

Sonntag, den 9. August 2026

Kein Gottesdienst in Honhardt. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 9.00 Uhr nach Hummelsweiler mit Pfarrerin Katharina Hermann im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema (RUT) – „WENN GOTT NEUE WEGE ERÖFFNET“

Sonntag, den 16. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Rainer Oberländer im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „DER SEGEN DES REISENS“ (GEN. 24). Das Opfer erbitten wir für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde.

Sonntag, den 23. August 2026

Kein Gottesdienst in Honhardt. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 9.00 Uhr nach Hummelsweiler mit Prädikant Erwin Herterich im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „SCHÖNER SCHLAMASSEL“ (LK. 15, 11-24)

Sonntag, den 30. August 2026

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Heidrun Hirschbach im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN“ (EG 395) – DDR – Geschichte und Fall der Mauer. Das Opfer erbitten wir für die Ökumene und Auslandsarbeit = Pflichtopfer der Landeskirche.

Freitag, den 4. September 2026

14.30 Uhr bis 18.00 Uhr Kinderferienprogramm der Kirchengemeinde Honhardt zum Thema „Spiele aus aller Welt“ im und um das Gemeindehaus

Sonntag, den 6. September 2026

Kein Gottesdienst in Honhardt. Herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.15 Uhr nach Hummelsweiler mit Pfarrer Tobias Dürr im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „WIE SCHUPPEN VON DEN AUGEN“ (APG 9, 18; PS: 51 u. a.)

Dienstag, den 8. September 2026

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Donnerstag, den 10. September 2026

12.00 Uhr bis 14.00 Uhr Gemeinsam Essen im Gemeindehaus (siehe Hinweise).

Sonntag, den 13. September 2026

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Elke Maier im Zuge der Sommerpredigtreihe zum Thema „TRANSFORMATIONSPROZESSE“ (JOH 5, 1-18) – Aufbrüche schaffen neue Perspektiven. Das Opfer erbitten wir für die Jugendarbeit in der Landeskirche = empfohlenes Opfer.

Hinweise:

Pfarrerin Hermann ist unter Tel. 07959/516 im Pfarrhaus oder unter 01516/1865144 zu erreichen.

Herr Förstner ist im Gemeindebüro dienstags und donnerstags von 9.00 – 11.00 Uhr unter Tel. 07959/1278 zu erreichen. Sie können jederzeit eine E-Mail mit Ihrem Anliegen an pfarramt.honhardt@elkw.de schreiben.

SOMMERPREDIGTREIHE 2026 IM DISTRIKT SÜD

AUFBRECHEN

*Wege wagen.
Gott vertrauen.
Neues entdecken.*

GESCHICHTEN VON MENSCHEN,
DIE SICH AUF DEN WEG MACHEN –
UND ENTDECKEN, WIE GOTT
MITGEHT UND VERÄNDERT

02.08. SPAICHBÜHL 9 UHR ZWISCHEN FLUCHT UND RUF (Jona) – Aufbruch in Überforderung und Zumutung Pfarrerin Inga Keller	30.08. SPAICHBÜHL 9 UHR „VERTRAUT DEN NEUEN WEGEN“ (EG 395) DDR – Geschichte und Fall der Mauer Pfarrerin Heidrun Hirschbach
09.08. GRÜNDELHARDT 10.15 UHR RUT – WENN GOTT NEUE WEGE ERÖFFNET Pfarrerin Katharina Hermann	06.09. OBERSPELTACH (ZELT) 10.30 UHR „SEGEL SETZEN“ (Joh, 3,8) Aufbrechen in die Zukunft Pfarrer Markus Hammer
16.08. OBERSPELTACH 9 UHR DER SEGEN DES REISENS (Gen. 24) Pfarrer Rainer Oberländer	13.09. STEINEHAIG 10.15 UHR VFD-FAMGOTTESDIENST Pfarrer Markus Hammer
23.08. GRÜNDELHARDT 10.15 UHR SCHÖNER SCHLAMASSEL (Lk 15,11-24) Prädikant Erwin Herterich	

Evangelischer Kirchenbezirk
Crailsheim-Blauland

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



Unsere Mesnerin ist unter Tel. 07959/3539896 zu erreichen.

Pfarrer Hermann hat vom 15.8. – 23.8.2026 und vom 5.9. – 6.9.2026 Urlaub. Die Vertretung vom 15.8. – 23.8.2026 hat Pfarrer Oberländer, Rechenberg, Tel. 07967/306 und vom 5.9. – 6.9.2026 Pfarrer Hammer, Gründelhardt, Tel. 07959/676. Das Gemeindebüro ist wegen Urlaub von Herrn Förstner vom 24.8. – 14.9.2026 nicht besetzt.

Die **Diakonie daheim-Krankenpflegestation** Team Frankenhardt ist unter Tel. 07959/924228 zu erreichen.

Die **Hauspflege und Nachbarschaftshilfe Crailsheim e. V.** mit Angeboten u. a. zu Essen auf Rädern und Hilfe für Familien ist unter Tel. 07951/9619961 zu erreichen.

Die **Telefonseelsorge** ist immer erreichbar und kostenfrei unter Tel. 0800/1110111.

Good News für Hohenlohe

Jeden Sonntag wird ein Gottesdienst als Live-Übertragung aus einer Kirchengemeinde des Evangelischen Kirchenbezirks Crailsheim-Blaufelden gesendet.

Die täglichen Telefonandachten aus Hohenlohe können Sie unter Tel. 07936/3199990 anhören.

Am Sonntag, den 2. August 2026, startet die Sommerpredigtreihe im Distrikt Süd zum Thema „AUFBRECHEN“ – Wege wagen. Gott vertrauen. Neues entdecken. Geschichten von Menschen, die sich auf den Weg machen – und entdecken, wie Gott mitgeht und verändert.

Siehe auch Plakat unter Evangelischer Gesamtkirchengemeinde Gründelhardt-Oberspeltach-Spaichbühl.

Gemeinsam Essen am Donnerstag, den 10. September 2026, im Gemeindehaus

Purzeltreff zu Besuch im Pferdestall

Einen spannenden Vormittag erlebten die Purzelkinder bei ihrem Besuch im Pferdestall der Familie Lober. Die Kinder durften die Pferde aus nächster Nähe kennenlernen, sie streicheln, füttern und den Stall erkunden. Die Ziegen und Schweine wurden natürlich auch erforscht, gefüttert und liebkost. Als großes Highlight durften die Kinder sich noch auf den Pferderücken schwingen. Wir bedanken uns herzlich bei Margit Lober für dieses großartige Erlebnis.

Wir treffen uns auch in den Sommerferien bzw. nach Absprache.



Evang. Verbundkirchengemeinde Oberes Bühlertal



**Pfarramt Obersontheim/Untersontheim
Rathausplatz 5
74423 Obersontheim**

Sekretariat Dienstag u. Freitag
von 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Ursula Wilhelm, Tel. 07973/5160,

E-Mail: Pfarramt.Obersontheim@elkw.de

**Pfarramt Geifertshofen/Bühlertann
Bühlerzeller Str. 10
74426 Bühlerzell**

Sekretariat Montag u. Freitag von 9.30 – 12.00 Uhr

Tel. 07974/911449

Pfarrer Friederike Fritz, Tel. 07974/266, 0173/7413447,

E-Mail: Pfarramt.Geifertshofen@elkw.de

Homepage: www.buehlertalevang.lich.de

Sonntag, 2. August 2026

9.30 Uhr **Obersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johann Hinrich Wichern

10.30 Uhr **Geifertshofen:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johann Hinrich Wichern

Sonntag, 9. August 2026

9.30 Uhr **Bühlertann:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johannes XXIII.

10.30 Uhr **Untersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johannes XXIII.

Sonntag, 16. August 2026

9.30 Uhr **Geifertshofen:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johannes XXIII.

10.30 Uhr **Obersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Johannes XXIII.

Sonntag, 23. August 2026

9.30 Uhr **Untersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Esther

10.30 Uhr **Bühlertann:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Esther

Sonntag, 30. August 2026

10.30 Uhr **Obersontheim:** zentraler Gottesdienst, mit Taufe

EINLADUNG zum

GEMEINSAM ESSEN – REDEN – LACHEN

Termin: Donnerstag, 10. Sept. 2026

Uhrzeit: Ab 12.00 - 14.00 Uhr

Wo: Gemeindehaus Honhardt

Es gibt: Saure Kutteln oder
Kartoffelgulasch jeweils
mit Brot.
Als Nachtisch: Desserts.

Bitte anmelden bis ca. 06. Sept. 2026
unter Tel. 07959 / 1286
oder Tel. 07959 / 2271

Falls Sie verhindert sind, bitte auch abmelden. Vielen Dank.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Kochteam

Gemeinsam Essen

*Kochen
macht
glücklich
-
essen
auch!*

Förderverein Diakonie und Seelsorge

Die Bescheide für den Mitgliedsbeitrag 2026 werden in den nächsten Wochen an die Mitglieder verteilt. Wir bedanken uns im Voraus schon recht herzlich für die Überweisung.

**Sonntag, 6. September 2026**

- 9.30 Uhr **Obersontheim:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Theresa von Ávila
 10.30 Uhr **Geifertshofen:** Gottesdienst, Sommerpredigtreihe „inspirierende Lebensgeschichten“: Theresa von Ávila

Katholische Kirche – Seelsorgeeinheit Oberes Bühlertal



**Katholische Kirchengemeinde
St. Georg Bühlertann**
Pfarrstraße 3, 74424 Bühlertann, Tel. 07973/204
E-Mail: stgeorg.buehlertann@drs.de

**Katholische Kirchengemeinde
St. Maria Bühlerzell**
Heilberger Straße 1, 74426 Bühlerzell,
Tel. 07974/379
E-Mail: stmaria.buehlerzell@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-oberes-buehlertal.de
 Instagram: seoberesbuehlertal

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag	10.00 – 12.00 Uhr Bühlertann
Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr Bühlertann
Donnerstag	14.00 – 17.00 Uhr Bühlerzell
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr Bühlertann

Gottesdienste in der Woche vom 1. – 10. August 2026**Samstag, 1. August 2026**

18.30 Uhr **Obersontheim:** Vorabendmesse

Sonntag, 2. August 2026

- 9.00 Uhr **Bühlerzell:** Eucharistiefeier
 10.30 Uhr **Bühlertann:** Eucharistiefeier, 2. Trauergottesdienst
 Lore Haas
 10.30 Uhr **Kottspiel:** Eucharistiefeier

Dienstag, 4. August 2026

18.30 Uhr **Bühlertann Gangolfkapelle:** Abendmesse

Samstag, 8. August 2026

18.30 Uhr **Hinteruhlbarg:** Vorabendmesse

Sonntag, 9. August 2026

- 9.00 Uhr **Bühlertann:** Eucharistiefeier
 10.30 Uhr **Bühlerzell:** Eucharistiefeier

Montag, 10. August 2026

18.30 Uhr **Heilberg, Laurentiuskapelle:** Abendmesse zum Patrozinium anschließend Hocketse

St. Georg Stimpfach
Katholische Kirchengemeinde

Rotstraße 5 Tel. 07967/483 StGeorg.stimpfach@drs.de
 74597 Stimpfach www.kirche-stimpfach.de

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:
Dienstag u. Donnerstag, 8 Uhr bis 12 Uhr

Gottesdienstordnung vom 2. – 30. August 2026**Sonntag, 2. August 2026 – 18. Sonntag im Jahreskreis**

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Patrizius Siglershofen
 9.20 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Mittwoch, 5. August 2026

- 17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 9. August 2026 – 19. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian Rechenberg
 9.20 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Mittwoch, 12. August 2026

- 17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 16. August 2026 – 20. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel in **St. Georg Stimpfach** mit Kräuterweihe
 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel in **zur Heiligsten Dreieinigkeit Unterdeufstetten**

Mittwoch, 19. August 2026

- 17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 23. August 2026 – 21. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in **zur schmerzhaften Mutter Matzenbach**
 9.20 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Mittwoch, 26. August 2026

- 17.50 Uhr Rosenkranz in St. Georg Stimpfach
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg Stimpfach

Sonntag, 30. August 2026 – 22. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr Eucharistiefeier in **St. Georg Stimpfach**
 10.00 Uhr Eucharistiefeier in **zur Heiligsten Dreieinigkeit Unterdeufstetten**

**Katholische Kirche Crailsheim**

Aktuelle Informationen finden Sie
wie immer auf unserer Homepage
<https://kath-kirche-crailsheim.drs.de>

ST. BONIFATIUS**Freitag, 31. Juli 2026**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 1. August 2026

11.00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 2. August 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 5. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 7. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. August 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 12. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 14. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. August 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Mittwoch, 19. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 21. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. August 2026

9.15 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 23. August 2026

10.15 Uhr ökum. Gottesdienst am Lichterfest im Festzelt in Goldbach

Mittwoch, 26. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 28. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

ZUR ALLERHEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT**Sonntag, 2. August 2026**

9.30 Uhr ökum. Gottesdienst zum Dorffest Altenmünster auf dem Dorfplatz, mit dem Posaunenchor Altenmünster

10.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 4. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 9. August 2026

10.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 11. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 16. August 2026

10.45 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Dienstag, 18. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22. August 2026

13.00 Uhr Traugottesdienst



Sonntag, 23. August 2026

10.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KREUZBERG, GEMEINDEZENTRUM

Samstag, 1. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 6. August 2026

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Verklärung des Herrn

Donnerstag, 20. August 2026

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. August 2026

15.30 Uhr Andacht im Seniorenpark (bei gutem Wetter im Garten)

JAGSTHEIM, ST. PETER UND PAUL

Samstag, 15. August 2026

18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fest Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung

Vereinsmitteilungen



**SV GRÜNDELHARDT
OBERSPELTACH**
www.sv-gruendelhardt-oberspeltach.de



Abteilung Fußball

Gelungener Rundenabschluss der G- und F-Jugend des SV Gründelhardt-Oberspeltach

Der Tag begann für die G-Jugend bereits am Vormittag hoch motiviert. Unter strahlendem Sonnenschein stand das Turnier beim VfR Altenmünster auf dem Programm. Die Kids zeigten auf dem Platz tolle Kombinationen, vollen Einsatz und feierten gemeinsam mit den Familien ein absolut erfolgreiches Turnier, mit jeder Menge Tore.

Nach den anstrengenden Partien am Morgen ging es am Nachmittag zurück in die Heimat. Am Vereinsheim in Gründelhardt wartete bereits der gemütliche Teil des Tages auf die Mannschaften, ihre Eltern und Geschwister. Bei leckerem Essen und kühlen Getränken konnten sich alle stärken und die Highlights der vergangenen Saison in geselliger Runde Revue passieren lassen. Langeweile kam nachmittags garantiert nicht auf, denn das Organisationsteam hatte sich zwei ganz besondere Attraktionen einfallen lassen:



- Der Humankicker: Hier wurden die Kids selbst zu lebenden Kickerfiguren. In spannenden und extrem lustigen Duellen – bei denen auch die Eltern vollen Einsatz zeigten – stand der gemeinsame Spaß absolut im Vordergrund.
- Die Fußballdartscheibe: Mit Klettbällen bewaffnet bewiesen die Nachwuchstalente ihre Zielgenauigkeit und eiferten um die höchste Punktzahl.

Dank des tollen Wetters, der sportlichen Erfolge und der super Stimmung war dieser Tag ein unvergesslicher Abschluss für die G- und F-Jugend. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Trainern, Betreuern und den engagierten Eltern, die diese Saison und das Abschlussfest möglich gemacht haben!



Abteilung Turnen

Unsere Turngruppen starten wieder nach den Sommerferien. Genaue Informationen folgen.

Du hast Lust mit anzupacken? Das Eltern-Kind-Turnen (Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr) wie auch das Kindergartenturnen (Termin Dienstag oder Mittwoch) hat noch Platz für deine helfenden Hände. Melde dich gerne bei Annika Köhnlein (Jugendleitung Turnen), Tel. 01525/6144952.

Bewegungshaltestellen – bleib fit – mach mit!

Die Bewegungshaltestellen starten ab 1. August bis zum Ende der Sommerferien.

Start und Ende ist jeweils am Schaukasten am Vereinsheim. Die Strecke ist ca. 3 km lang (kinderwagentauglich). Bitte einen Stift mitnehmen.

Steeldart-Abteilung

Neue Steeldart-Abteilung beim SVGÖ

Der SV Gründelhardt-Oberspeltach hat eine neue Abteilung. Die Steeldart-Abteilung lädt ab sofort jeden herzlich zum Dartspielen ein. Euch stehen 4 Profi-Dartsanlagen zur Verfügung.

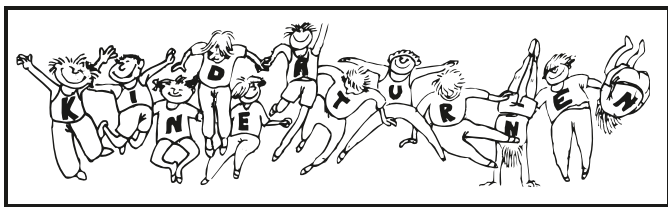
Das **Auftakttraining** findet am Donnerstag, den **13. August, um 18.30 Uhr** im Vereinsheim des SVGÖ statt. Danach heißt es **jeden Donnerstag um 18.30 Uhr Dartraining**.

Infos auf einen Blick:

- Ort: Vereinsheim des SV Gründelhardt-Oberspeltach
- Teilnahme: es sind alle willkommen, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, egal ob alt oder jung
- Kontakt: dart.svgog@gmail.com

Wenn du Lust hast, dich gegen neue Spieler zu duellieren, auf ein gemeinsames Training oder ob du einfach nur reinschnuppern willst in die Welt des Steeldarts: dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf dich :)





42 begeisterte Teilnehmer beim Landeskinderturnfest in Heilbronn

Ein unvergessliches Wochenende erlebten 42 Kinder, Jugendliche und Betreuer der Turnabteilungen des SV Gründelhardt-Oberspeltach und des FC Honhardt beim Landeskinderturnfest in Heilbronn. Vom 24.07. – 26.07. stand für die Gruppe nicht nur der sportliche Wettkampf, sondern vor allem das gemeinschaftliche Erlebnis im Mittelpunkt.

Übernachtet wurde gemeinsam in einer Schule, die während des Turnfestes als Quartier diente. Neben den Wettkämpfen wartete ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm auf die Teilnehmer. Gleich am Freitag sorgte die große Eröffnungsparty für einen gelungenen Start. Am Samstag wurde bei der Turni-Party gefeiert, nachdem die beeindruckende Turngala mit hochklassigen Vorführungen die Zuschauer begeisterte. Auch die zahlreichen Mitmachangebote auf dem Turnfestgelände wurden von den Kindern und Jugendlichen mit großer Begeisterung genutzt.

Sportlich gingen die Mädchen in verschiedenen Wahlwettkämpfen an den Start. Die Teilnehmerinnen wählten drei Disziplinen aus den Bereichen Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen und Rope Skipping aus. So entstehen ganz individuelle Wettkämpfe, die den persönlichen Stärken der Teilnehmerinnen entsprechen.

Besonders erfreulich waren dabei einige starke Platzierungen. Hervorzuheben sind unter anderem der **7. Platz von Theresa Burger** im Wahlwettkampf Leichtathletik der Neunjährigen sowie der **Sieg von Heidi Lober** im Wahlwettkampf Schwimmen der Zwölfjährigen. Auch viele weitere Turnerinnen erreichten in den großen Teilnehmerfeldern beachtliche Ergebnisse und sammelten wertvolle Wettkampferfahrung.

Zusätzlich nahm ein Team am „Besonderen Wettbewerb“ teil. Dabei steht weniger die klassische Einzelleistung im Vordergrund, sondern Teamgeist, Kreativität und Geschicklichkeit. Die Mannschaft muss ähnlich einem Triathlon paddeln, laufen und schwimmen.

Mit vielen schönen Erinnerungen, neuen Freundschaften und jeder Menge gemeinsamer Erlebnisse kehrte die Gruppe am Sonntag nach Hause zurück. Für alle Teilnehmer war das Landeskinderturnfest ein rundum gelungenes Wochenende, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Landfrauenverein Oberspeltach



Landfrauenverein Oberspeltach
Offenes Bücherregal im Eingang der Burgberghalle:
Während der Sommerferien ist das Bücherregal geschlossen. Ab dem 14.09. abends, können wieder Bücher gebracht und ausgeliehen werden.

FESTE TERMINE:

Feierabendradeln: montags ab aufs Rad

Montags geht's nach Feierabend aufs Rad! Gemeinsam fahren wir etwa 30 – 35 km durch unsere schöne Umgebung – mit guter Laune, Bewegung und netter Gesellschaft. Über rege Teilnahme und neue Gesichter freuen wir uns immer.

Treffpunkt an der Kirche.

Ab August um 18.30 Uhr.

Während der Sommerferien finden keine Sportkurse statt.

Die neuen Kurse beginnen wieder:

Gymnastik mit Melanie Gelbing:

montags 14.9. – 30.11. von 18.45 – 19.45 Uhr

Fit-Mix mit Angela:

montags: 8.9. – 8.12. von 20.00 – 21.30 Uhr

Fit'n Dance mit Steffi:

mittwochs: 16.9. – 25.11. von 19.30 – 20.30 Uhr

Eltern – Kind – Turnen:

Donnerstag, 10. September, um 15.30 Uhr.

Alle Kurse finden in der Burgberghalle Oberspeltach statt.

Die Landfrauen Oberspeltach wünschen allen erholsame und erlebnisreiche Sommerferien.

Landfrauen Honhardt



Theaterbesuch:

Am Samstag, **15. August 2026**, fahren wir ins **Landestheater nach Dinkelsbühl** und schauen uns „Eine Mords-Freundin“ an. Wir treffen uns um **14.00 Uhr** am **Feuerwehr-**

magazin (bitte Fahrgemeinschaften bilden). Karten sind gekauft und die Planung abgeschlossen. Wir freuen uns wieder auf einen schönen Nachmittag. Die Abschlusseinkehr wird in der Waldschenke Bernhardsweiler sein.

Landfrauen Frankenhartd, Landfrauen Honhardt



Kaffeenachmittag und Mitmachvortrag der Landfrauen Frankenhartd:

Am Mittwoch, den **16.9.2026**, treffen wir uns um **14.30 Uhr** zum Kaffeenachmittag

im neuen **Feuerwehrmagazin Honhardt** und um 15.00 Uhr wird Barbara Müller mit ihrem Mitmachvortrag starten.

Einfach besser schlafen – wie wir Schlafräuber besiegen

Erholsamer Schlaf ist die Grundlage für Gesundheit, Konzentration und Lebensfreude. Doch immer mehr Menschen kämpfen mit Ein- und Durchschlafproblemen. In diesem Vortrag erfahren Sie, welche Faktoren guten Schlaf fördern, wie Sie typische Schlafräuber erkennen und was Sie selbst tun können – mit einfacher Schlafhygiene, hilfreichen Gewohnheiten und entspannenden Übungen. Für einen besseren Schlaf und mehr Energie im Alltag – für Sie und Ihr Umfeld.

Schlaf verstehen: Was Körper und Geist für erholsamen Schlaf brauchen – und was stört

Individuelle Lösungen: Praktische Tipps, um persönliche Schlafräuber zu erkennen und zu vermeiden. Alltagstaugliche Impulse: Einfach umsetzbare Strategien für besseren Schlaf und mehr Energie. Gäste und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Für eine bessere Planung bitten wir um eine **Anmeldung** bis **14.9.2026** bei **Lisa Henn** (Tel. 07959/9243972 oder 0171/9973580 auch per WhatsApp).

Freizeitsportgruppe Oberspeltach



FSO-Radgruppe in Bretzfeld

Bei hochsommerlichen Temperaturen ging es Mitte Juli für 15 Männer auf die Räder. Ziel war Bretzfeld, das Tor zum Hohenloher Land. Am ersten Tag der zweitägigen Tour führte uns die Strecke nach Gaildorf, wo uns die erste Stärkung in der Gaststätte Zapfsäule erwartete. Dann ging es weiter über Oberrot durch das



idyllische Tal der Rot bis zur Rösersmühle und von dort steil hinauf nach Mönchsberg. Der Biergarten am alten Forsthaus bot uns ein schattiges Plätzchen für eine längere Pause. Über Mainhardt und das Brettachtal erreichten wir am frühen Abend den Gasthof Rössle in Bretzfeld. In diesem altherwürdigen Wirtshaus scheint die Zeit stehen geblieben zu sein und es war schon etwas besonderes, die Nacht in dem historischen Gebäude zu verbringen. Mit einer Fahrt durch das bekannte Weinanbaugebiet Verrenberger Lindenberg begann der zweite Tag. Das malerische Ohrntal reihte sich dann an und setzte sich mit der Strecke durch das Kochertal über Künzelsau bis nach Geislingen fort. Ein langer Anstieg hoch bis Wolpertshausen kostete uns einiges an Kraft. Dafür war dann das letzte Teilstück bis zum Biergarten der Familie Fundis in Saurach fast schon erholsam! Am Ende waren alle Teilnehmer froh, dass trotz der Hitze die Gesamtstrecke von 175 km so gut bewältigt werden konnte.



Egerländer Blasmusik Frankenhardt



Der Kartenvorverkauf zum Jubiläumskonzert „10 Jahre Egerländer Blasmusik Frankenhardt“ startet am 1.8.2026

10 Jahre

EGERLÄNDER BLASMUSIK FRANKENHARDT

BÖHMISCHER WINTERZAUBER

— JUBILÄUMSKONZERT —

10 JAHRE EGERLÄNDER BLASMUSIK FRANKENHARDT

SAMSTAG
09. JANUAR 2027

BEGINN
18:00 UHR

FRANKENHALLE
GRÜNDELHARDT

PROGRAMM

18:00 UHR
Egerländer Blasmusik
Frankenhardt e.V.
Leitung: Martin Schamagl (AUT)

20:00 UHR
Gastorchester
Hochdruck Böhmisches
Blasmusik aus Leidenschaft

EINTRITT

Vorverkauf **20 €**
Abendkasse **22 €**

VORVERKAUF

Raiffeisenbank Gründelhardt
Kirchstraße 2
74586 Frankenhardt

KONTAKT

Martin Dasing
0152 56130035
martin.dasing@t-online.de

Wir freuen uns auf euren Besuch!

GiB – Gemeinsam in Bewegung

FRANKENHARDT BEWEGT SICH



Wir machen Gymnastik mit und ohne Geräte.

dienstags von 9.00 bis 10.00 Uhr
am Vereinsheim des FC Honhardt



Was sonst noch interessiert

WFG Schwäbisch Hall

Falsche Versprechen zur Wärmedämmung sind weiterhin im Umlauf

Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und Klimazentrum klären über irreführende Aussagen auf Rund um energetische Sanierungen von Gebäuden kursieren immer wieder falsche Annahmen und überzogene Werbeversprechen. Sie verunsichern Verbraucher/innen und können zu teuren Fehlentscheidungen führen. Jürgen Muhler, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und beim Klimazentrum, zeigt, was hinter den irreführenden Aussagen steckt.

Werbe-Mythos 1: „Dämmung spart stets 50 Prozent Energie“
Pauschale Einsparversprechen sind nicht seriös. Wie viel Energie durch Dämmmaßnahmen eingespart werden kann, hängt unter anderem von der Bauweise, Gebäudezustand, Heizsystem und Nutzerverhalten ab. Allgemeine Prozentangaben ohne Bezug auf ein konkretes Gebäude sind fachlich nicht belastbar und irreführend. Die Einsparung durch Dämmung kann vorab rechnerisch ermittelt werden. Dazu sind aber fachkundige Berechnungen oder praxisnahe Messungen nötig.

Werbe-Mythos 2: „Beschichtung oder Anstrich ersetzen eine Wärmedämmung“

Dünne Beschichtungen, Fassadenanstriche oder lediglich Folien ersetzen weder eine fachgerecht ausgeführte Dämmung noch erzielen sie vergleichbare Energieeinsparungen. Gegenteilige Behauptungen, die solche Produkte als vollständigen Ersatz für eine Dämmung darstellen, sind fachlich falsch und nicht seriös nachweisbar.

Eine nachträgliche wirksame Wärmedämmung setzt Baustoffe mit nachgewiesener niedriger Wärmeleitfähigkeit und einer definierten Dämmdicke voraus. Typische Dämmstoffe bestehen zum Beispiel aus mineralischen oder organischen Fasern, mineralisch porösen Materialien oder geschäumten Kunststoffen, wobei sich die Materialien je nach Einsatzgebiet unterschiedlich gut eignen.



In schweren Zeiten helfen wir tragen



Undine und Josefin Ewert
Gartenstraße 13, 74564 Crailsheim

Tag/Nacht Tel. 07951/5371

www.lindenmeyer-bestattungsinstitut.de

Werbe-Mythos 3: „Förderung möglich“

Für die finanzielle Förderung energetischer Sanierungen gelten klare Anforderungen. Für nachträgliche Wärmedämmungen wird bei der Dämmwirkung gefordert, dass diese einen bestimmten Grenzwert des Wärmeverlusts nicht überschreitet. Eine gute Wärmedämmung hält diese Anforderung ein. Mit einem Anstrich oder einer Beschichtung ist das praktisch ausgeschlossen, auch dann, wenn Hersteller mit der Förderung werben.

Gefördert werden nachträgliche Wärmedämmungen unter anderem mit Zuschüssen und günstigen Darlehen durch die Programme der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) sowie durch Förderprogramme der Bundesländer und Kommunen. Alle Förderprogramme setzen klare technische Mindestanforderungen voraus.

Nicht jedes als innovativ beworbene Produkt erfüllt diese Voraussetzungen. Pauschale Hinweise auf eine mögliche Förderung sind missverständlich, wenn sie die Anforderungen verschweigen. Dies betrifft insbesondere Produkte oder Systeme, die keine anerkannte Dämmwirkung im Sinne der Förderprogramme nachweisen.

Fazit

Jürgen Muhler rät Verbraucher/innen, bei der energetischen Sanierung auf nachvollziehbare Grundlagen zu setzen: „Wer energetisch sanieren möchte, sollte sich zuvor unabhängig beraten lassen. Das hilft, Mythen von Fakten zu trennen und Maßnahmen sinnvoll auf das jeweilige Gebäude abzustimmen. Wer sich nur auf Werbeversprechen verlässt, riskiert, viel Geld für sinnlose Maßnahmen auszugeben“.

Fragen zum Thema Wärmedämmung und energetische Sanierung beantworten die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das Klimazentrum mit ihrem umfangreichen Angebot. Die Beratung findet online, telefonisch, per Video oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Fachleute informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind alle Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter unserer bundesweit kostenfreien Hotline 0800/809802400 oder direkt beim Klimazentrum unter Tel. 07904/9459910. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Herzliche Einladung zum BWC-Turnier am 7. – 9. August 2026

Sportgelände Hummelsweiler

Freitag, 7. August

17.00 Uhr – Volleyballturnier

ab 20.00 Uhr – Musik und gute Laune

Samstag, 8. August

16.00 Uhr – Elf-Meter-Turnier

ab 20.00 Uhr – Musik und gute Laune

Sonntag, 9. August

11.00 Uhr – Hobby-Fußball-Turnier

An allen Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Freitag- und Samstagabend: Barbetrieb, Sonntag: Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, abends Wurstsalat.

Der BWC Hummelsweiler freut sich auf euren Besuch.



• Installation • E-Check • Geräteprüfung • Sanierungen • Baustromverteilerverleih

Dieselstr. 1 • 74594 Krefeldberg

Telefon: 07957 / 926 879 8 • Mobil: 0173 / 403 647 0

info@elektrotechnik-prosy.de



Wir suchen dich!



GEMEINDE
STIMPFACH

Herzensmensch als Krankheitsvertretung (m/w/d) für unsere kleinen kommunalen Kindergärten (Mini-Job)

In unseren gemütlichen Einrichtungen steht das gemeinsame Lachen, Entdecken und Geborgensein der Kinder an erster Stelle. Da unsere Teammitglieder auch mal eine Pause brauchen, um gesund zu werden, suchen wir ab sofort engagierte und einfühlsame Verstärkung, die flexibel einspringt, wenn es brennt.

Das bringst du mit

- **Herzlichkeit:** Ein offenes Ohr und ein warmes Lächeln für unsere Kleinsten.
- **Flexibilität:** Du hast Lust, spontan dort zu helfen, wo gerade eine helfende Hand fehlt.
- **Qualifikation:** Eine pädagogische Ausbildung (z. B. Erzieherin, Kinderpflegerin) oder fundierte Erfahrung in der Kinderbetreuung.
- **Teamgeist:** Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit in einem familiären Umfeld.

Das wartet auf dich

- **Kleine Gruppen:** Überschaubare Einrichtungen mit persönlicher Atmosphäre und kurzen Wegen.
- **Wertschätzung:** Ein Team, das deine Flexibilität und deinen Einsatz von Herzen dankt.
- **Gute Einarbeitung:** Wir lassen dich nicht im Regen stehen und zeigen dir alles in Ruhe.

Möchtest du unsere "Feuerwehr" im Kindergartenalltag werden? Dann freuen wir uns bis **15. September 2026** auf deine unkomplizierte Bewerbung!

Schicke uns einfach eine kurze Nachricht mit deinem Lebenslauf per E-Mail an: petra.boegelein@stimpfach.de oder auch gerne per Post an **Gemeinde Stimpfach, Kirchstraße 22, 74597 Stimpfach**.

Mitteilung an unsere Anzeigenkunden

Der bisherige Anzeigenpreis konnte seit Juli 2023 unverändert beibehalten werden. Durch die zwischenzeitlich eingetretenen Steigerungen der Materialkosten und Löhne ist eine Erhöhung des Anzeigenpreises leider nicht mehr zu umgehen.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme, dass ab August 2026 der mm-Preis auf 0,97 € (ermäßigter Ortspreis für Direktkunden) bei 90 mm Spaltenbreite festgesetzt werden muss.

Ihren Anzeigenaufträgen sehen wir weiterhin gerne entgegen und bitten Sie um Verständnis für die notwendig gewordene Anpassung.

Ihr Krieger-Verlag, Blaufelden



**DIAKONIE DAHEIM
FRANKENHARDT**



Sie möchten Menschen zur Seite stehen? Werden Sie Teil unseres Ambulanten Pflegedienstes in Frankenhardt als

Pflegefachkraft (m/w/d)

Medizinische Fachangestellte (m/w/d)

- Vergütung nach AVR mit Zusatzversorgungskasse
- Wählbare Teilzeitanstellungen und verschiedenste Arbeitszeitmodelle
- umfassende Sozialleistungen und eine Vielzahl an attraktiven Benefits



Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kontakt

Klaus Offenbach • Leitung Ambulante Dienste
Tel. +49 791 753-2160 • ambulantedienste@diakoneo.de
Schulstr. 4 • 74586 Honhardt

*weil wir das
Leben lieben.*



DR. MED. DENT

KARIN LANGSCH

Zahnheilkunde in Frankenhardt

Ästhetische Zahnheilkunde • Implantologie • Prophylaxe

Im Bergfeld 18 • 74586 Frankenhardt
Telefon 0 79 59/22 33 oder 92 57 79

www.zahnarztpraxis-langsch.de

**Vom 17.08. bis 28.08.2026
keine Sprechstunde.**

Vertretung: Dr. Simon, Forstwasenstr. 15, 74597 Stimpfach,
Tel. 0 79 67/62 22

Betriebsurlaub vom 10.08. bis 26.08.2026.
Ab 27.08.2026 sind wir wieder für Sie da.

Eisbachstr. 20
74429 Sulzbach-Laufen
Tel. 0 79 76 / 91 18 45
Fax 0 79 76 / 91 18 46



**– PLATZIERUNGSWÜNSCHE –
WERDEN NACH MÖGLICHKEIT BERÜCKSICHTIGT**

Betriebsferien

Montag, 3.8. bis einschl. Mittwoch, 26.8.2026

Brenner
Gärtnerei – Blumenhaus

74597
Stimpfach-
Randenweiler

AMTS- UND MITTEILUNGSBLÄTTER
– Ihr Informationsmedium für das lokale Geschehen.

Anzeigen einfach per E-Mail senden an
ANZEIGEN@KRIEGER-VERLAG.DE



Sanitärbedarf

Flaschnerei

ROHRREINIGUNG

- Blechverkleidungen jeglicher Art
z.B. Kamin, Dachgauben, Giebel
- Windbrett, Garagen
- Wetterfahnen
- Kernlochbohrungen
- Sanitärinstallationen

- Abwasserrohrreinigung im Haus- und Erdreich
- Reinigung mit elektromechanischer Technik oder Hochdruckspültechnik
- Beseitigung von Verstopfungen
- Entfernen von Wurzeln und Ablagerungen
- TV-Ausleuchtungen der Rohre Kernlochbohrungen

Manfred Latzel

74426 Bühlerzell Imberg Tel.: 0 79 74- 2 51
Fax: 0 79 74- 13 54 Mobil: 01 72- 5 24 08 96



*Bis zu 100 %
Erstattung der
Kursgebühr*

**Zertifizierter Rückenkurs
in Frankenhardt!**

- ✓ je 8 Einheiten à 60 Minuten (1 Einheit pro Woche)
- ✓ 80 bis 100 % Kostenübernahme durch deine Krankenkasse
- ✓ zertifizierte Kursleitung

Du stärkst gezielt Rücken, Bauch und Rumpf, verbesserst deine Haltung und beugst Beschwerden vor – mit einem ganzheitlichen Konzept für mehr Wohlbefinden im Alltag.

Rückenpower – Kurs
Kurs: ab Freitag, 04.09. um 14:45 Uhr

Jetzt anmelden über www.fitunited.online/praesenzkurs!
Weitere Kurszeiten und -orte findest du auf unserer Webseite.

Kurs- und Kontaktinformationen:

max. 15 Teilnehmer

support@fitunited.online

Sportscheune Eulenhof

0176 / 72073421



Scanne mich,
um sofort zu starten!



FITUNITED